

Seit über 30 Jahren
Erfahrung in der
Seniorenbetreuung

Haus am Hirtenbach
SENIORENHEIM

Exzellente Pflege
bei einem Eigenanteil
von 3.298,00 €
ab Pflegegrad 2

Haus am Hirtenbach
Kolberger Straße 12
30952 Ronnenberg
Telefon (0 51 09) 51 90-0
www.haus-am-hirtenbach.de

Ohne Abzüge
[Preise in €/g]

Feingold 114,80 | Zahngold 71,51
750 Gold 84,98 | Silber 1,60
585 Gold 66,28 | Versilbert 40,00
333 Gold 37,73 | Zinn 20,00

Goldankauf Bott
Bahnhofstr. 12 • 30159 Hannover
0511/37359069

21183801_002626

Meine Region,
mein Zuhause,
mein burgbergblick.

epaper.burgbergblick.de



Kein Tierfriedhof für Ronnenberg

Stadt will stattdessen gemeinsame Bestattung von
Mensch und Haustier ermöglichen

Ronnenberg. Wer sein geliebtes Haustier nach dessen Tod auf einem kommunalen Tierfriedhof bestatten möchte, wird in Ronnenberg vorerst keine Möglichkeit dazu erhalten. Der Rat der Stadt hat in seiner jüngsten Sitzung beschlossen, von der Errichtung und dem Betrieb eines städtischen Tierfriedhofs abzusehen. Ein entsprechender Prüfungsantrag kam von den Grünen. Ausschlaggebend dafür waren rechtliche und wirtschaftliche Gründe. Gleichzeitig arbeitet die Verwaltung an einer Änderung der Friedhofssatzung, die künftig gemeinsame Bestattungen von Menschen mit ihren Haustieren ermöglichen soll.

Die Entscheidung gegen einen kommunalen Tierfriedhof basiert auf den Vorgaben des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKG). Dieses legt fest, unter welchen Voraussetzungen eine Kommune wirtschaftlich tätig werden darf. Nach Ansicht der Stadt sind diese Voraussetzungen im Fall eines Tierfriedhofs nicht erfüllt. „Die Leistungen im Bereich der Tierbestattung werden bereits umfassend durch private Anbieter erbracht“, erläutert

Maik Vahle vom Team Öffentliche Sicherheit der Stadt Ronnenberg.

Tierfriedhöfe gebe es unter anderem in Wunstorf, Hameln und Hannover. Hinzu kommen mehrere spezialisierte Tierkrematorien im Großraum Hannover, die ein breites Angebot an Bestattungs- und Einäscherungsleistungen vorhalten.

Genau darin liege der entscheidende Punkt. Das Kommunalrecht sieht vor, dass eine Stadt nur dann selbst ein wirtschaftliches Angebot schaffen darf, wenn dieses nicht besser oder wirtschaftlicher von privaten Unternehmen übernommen werden kann. Diese sogenannte Subsidiaritätsklausel sei im vorliegenden Fall eindeutig nicht erfüllt, sagt Vahle.

Neben den rechtlichen Aspekten sprechen nach Einschätzung der Verwaltung auch wirtschaftliche Gründe gegen das Vorhaben. Erfahrungen be-

stehender Tierfriedhöfe zeigten, dass sich ein solcher Betrieb selbst unter günstigen Bedingungen nur schwer kostendeckend führen lasse.

„Ein kommunaler Tierfriedhof würde erhebliche Personal-, Verwaltungs- und Unterhaltungskosten verursachen und wäre voraussichtlich dauerhaft defizitär“, sagt Vahle.

Anders als bei klassischen Aufgaben der kommunalen Daseinsvorsorge – etwa der Wasser- oder Energieversorgung, dem öffentlichen Nahverkehr oder der Wohnraumversorgung – gibt es keine gesetzliche Verpflichtung für Städte und Gemeinden, einen Tierfriedhof bereitzustellen. Aus Sicht der Verwaltung wäre ein kommunaler Betrieb deshalb nicht nur wirtschaftlich problematisch, sondern auch rechtlich angreifbar.

Fortsetzung auf Seite 6

Vergessen Sie,
dass Sie
ein Hörsystem
tragen.

PHONAK
life is on

Das Lyric™ von Phonak ist 100% unsichtbar,
rund um die Uhr bei allen Aktivitäten tragbar
und dabei klar und natürlich im Klang.

Regional exklusiv nur bei uns. Jetzt 14 Tage Probetragen!

Hörwelt

Ooster

besser hören. besser leben.

6x in der Region.
Gehrdn / Barsinghausen
Tel. 0 51 08 / 8 76 70 82
Tel. 0 51 05 / 5 91 64 65

La Cascina
Eventlocation & Restaurant
Hamelner Straße 12 • 30974 Wennigsen

Feiern bei uns

Geburtstage • Jubiläen
Firmenfeiern • Trauerfeiern
Einschulungsfeier:
nur noch Platz für eine Feier!

— Sommerterrasse • 100 Plätze —
Perfekt für Outdoor-Events

Highlights

Sommertrüffel

Neu: Sonntags von 11:30 – 14:30 Uhr

80 Proof Rock • Konzert
am 01.08.2026 • Eintritt frei

Garnelen All You Can Eat • Mi & Do

Reservierung erforderlich:
05109 - 6 45 42
01575 - 361 80 28 WhatsApp
Online reservieren:
www.lacascina.de

Affogato-Aktion
1 Affogato gratis
als Dessert (bis 30.09.2026)
Nur mit diesem Coupon

PRIVATE KLEINANZEIGEN

Haben Sie etwas zu verkaufen oder sind Sie auf der Suche? Dann sind Sie bei uns genau richtig!
Tel.: 0800 - 154 42 33 • E-Mail: kleinanzeigen@wochenblaetter.de

FINANZIERUNG
LEICHT GEMACHT!

Gratis
0%
Finanzierung
KÜCHE & CO
BARSINGHAUSEN

HOL DIR DEINE TRAUMKÜCHE

Stoppstraße 28 | 30980 Barsinghausen | 05105/77 815 85 | barsinghausen@kueche-co.de

KODE
SICHT - UND SONNENSCHUTZ

Sichtschutz | Sonnenschutz | Plissees
Verdunkelung | Rollos | Verschattung

Kananoher Str. 32
30855 Langenhagen

Tel.: 0511 / 76 33 77 00
info@kode-insektenschutz.de

Entdecken Sie
die Welt führender
Marken - exklusiv
bei Möbel Heinrich!

MÖBEL
HEINRICH
BAD NENNDORF

POLSTER

ab 999.-

SCHNELLLIEFERUNG

Ware ist SOFORT verfügbar

24-Stunden-Service

KOSTENLOSE LIEFERUNG

bis zum gewünschten Aufstellort

1) Kostenlose Lieferung: Ab einem Lieferwert von 2000 € liefern wir Ihre Bestellung zu Ihnen nach Hause bis zum gewünschten Aufstellort, ausgenommen die Lieferung von reduzierten Ausstellungsstücken.

GUTSCHEIN
20%
Rabatt auf einen
Artikel Ihrer Wahl!

Ausgenommen sind rezeptpflichtige Arzneimittel,
Zuzahlungen, Bücher und Sonderangebote.
gültig vom 27.07. bis 31.07.2026

Sonnen-Apotheke
Marktstr. 40 in Barsinghausen

BIRKENSTOCK *hecht*
Made in Germany • Tradition seit 1774
Immer gut zu Fuß.

www.schuhhaus-hecht.de

trinkgut
Gültig vom 27.07. - 01.08.26

Egestorfer Straße 34-36 • BARSINGHAUSEN

Herforder Pils
Kasten = 27 x 0,33 l
(1 l = € 1,12)
zzgl. € 3,66 Pfand

deit Limonaden
versch. Sorten
Kasten = 12 x 1 l
(1 l = € 0,67)
zzgl. € 3,30
Pfand

9.99

7.99



Zehn Jahre Wanderpass im Deister

Wandern, Naherholung und Naturerlebnis:
Sieben neue Stempelstationen

Barsinghausen/Wennigsen.

Der Deister-Wanderpass wird erweitert: Zehn Jahre nach dem Start im Jahr kommen sieben neue Stempelstationen hinzu. Das teilt die Region Hannover mit. Damit können Wanderinnen und Wanderer künftig an insgesamt 19 Orten rund um den Deister Stempel sammeln. Die neue Auflage des Passes verbindet wie bisher Wanderkarte, Ausflugstipps und Sammelerlebnis: Am Rand der Karte befinden sich die Stempelfelder, jeder Stempel zeigt ein eigenes Tiermotiv.

„Der Wanderpass ist ein schönes Beispiel dafür, wie aus vielen einzelnen Orten ein gemeinsames regionales Angebot wird“, sagt Bilge Tutkunkardes, Leiterin des Teams Regionale Naherholung der Region Hannover. „Die sechs Deister-Kommunen bringen ihre besonderen Ziele ein – und gemeinsam entsteht ein Angebot, das das gesamte Gebiet erlebbar macht. Die zusätzlichen Stationen machen das Angebot noch abwechslungsreicher und führen zu weiteren spannenden Orten rund um den Deister.“

„Der Deister lebt davon, dass die Kommunen rund um den Berg gemeinsam denken und ihre Angebote miteinander verbinden“, sagt Timo Muchow, Sprecher des Arbeitskreises Deister, in dem die sechs Deisterkommunen gemeinsame Angebote wie den Wanderpass realisieren. „Der erweiterte Wanderpass lädt dazu ein, bekannte Ziele neu zu entdecken und zugleich Orte anzusteuern, die man vielleicht noch nicht auf dem Zettel hatte.“

Der Wanderpass richtet sich an alle, die den Deister zu Fuß entdecken möchten. Die Anreise ist sowohl mit dem Auto als auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln problemlos möglich. Eine zeitliche Begrenzung für das Sammeln der Stempel gibt es nicht. Wer alle Stempel gesammelt hat, erhält gegen Vorlage des Wanderpasses in den Tourist-Informationen rund um den Deister und in Hannover einen Deister-Wanderpin.

Der Wanderpass ist kostenfrei erhältlich, ebenfalls in den Tourist-Informationen. Beteiligt sind Barsinghausen, Wennigsen, Springe, Bad Münder, Rodenberg und Bad Nenndorf.

An folgenden 19 Standorten kann gestempelt werden. Barsinghausen: Naturfreundehaus (neu), Waldspielplatz Egestorf (neu), Waldwirtschaft Bärenhöhle, Forellenteich; Wennigsen: Laube auf dem Deisterkamm (neu), Wanderparkplatz Steinkrug (neu), Wasserräder Wennigsen, Waldgaststätte Annaturn; Springe: Wisentgehege (neu), Jagdschloss Springe (neu), Naturfreundehaus Deisterhütte, Ausflugslokal Deisterpforte; Bad Münder: Berggasthaus Ziegenbuche, Waldgaststätte Nordmannsturm; Rodenberg: Forsthaus Blumenhagen, Waldgaststätte Teufelsbrücke; Bad Nenndorf: Cecilienhöhe (neu), Waldgasthof Mooshütte, Tourist-Information im Haus Kassel.

Wer außerhalb der jeweiligen Öffnungszeiten kommt, findet laut Region Hannover vor Ort Hinweise, wie die entsprechende Stempelstation dennoch im Pass markiert werden kann. (RED)



Regio Taxi Gehrden

Sicher & Pünktlich ankommen

• Dialysefahrten

• Schulfahrten

• Chemotherapie

• Terminfahrten

• Strahlentherapie

Info@Taxi-TC-Hannover.de

Telefon:

05108 / 90 8 9999

Die Sonne genießen



Sonnenschutz-Gläser in Ihrer Sehstärke inkl. 100 % UV-Schutz Paar ab

29,- €

Gleitsichtgläser Paar ab

179,- €

Krone GmbH

Dammtor Optik

Dammtor 9 • 30989 Gehrden • Tel. 0 51 08 / 92 57 11 • durchgehend geöffnet
www.dammtor-optik.de • info@dammtor-optik.de



Sporthalle am Delfi-Bad: Bau soll im Mai starten

Gehrden bekommt eine neue Dreifeld-Halle – fünf Generalunternehmer haben bereits Interesse bekundet.

Gehrden. Seit Jahren werden in Gehrden von den Schulen und den Sportvereinen mehr Hallenzeiten eingefordert. Das Problem: Es stehen aktuell nicht genügend Sporthallen zur Verfügung. Doch das wird sich in absehbarer Zeit ändern. Am Delfi-Bad soll eine neue Halle entstehen, mehrere Unternehmen interessieren sich bereits für das Projekt.

Nach mehrjähriger Diskussion und zahlreichen Vorschlägen hatte der Rat vor fünf Jahren bereits die Grundsatzentscheidung für den Standort einer neuen Sporthalle auf dem Gelände des Delfi-Bads getroffen. Die rechtlichen und finanziellen Rahmenbedingungen für das konkrete Bauverfahren wurden im Dezember vergangenen Jahres vom Rat verabschiedet.

Dies war der rechtliche Startschuss, um Angebote von Generalunternehmern für den Bau einzuholen. Diese übernehmen die detaillierte Bauplanung und den Bau. Schlüsselfertig wird die Halle vermutlich etwa 15 Millionen Euro kosten. Wäre die Stadt selbst als Bauherr aufgetreten, hätte der Komplex etwa 2 Millionen Euro mehr gekostet.

Geplant ist eine klassische Dreifeldsporthalle ohne Tribüne, die für den Schul- und Vereinssport ausgestattet wird. Mitgedacht werden im Zuge des Neubaus auch die Toilettenanlage sowie Lagerräume für das Freibad. Das etwa 2400 Quadratmeter große Gebäude soll zudem diverse Funktionsräume umfassen.

Aktuell laufe das Verfahren, berichtet Bürgermeister Malte Losert (parteilos). Fünf Generalunternehmen hätten ihr Interesse bekundet. Nun haben sie Gelegenheit, einen ausgereiften Entwurf einzureichen. Im August



Platz für die neue Halle: Auf dem Gelände des Delfi-Bades soll die neue Dreifeld-Halle errichtet werden.

FOTO: DIRK WIRAUSKY

soll die Verhandlungsphase beginnen. Im November soll einem Unternehmen schließlich der Auftrag erteilt werden. Den Bau beginnen visiert Losert für Mai nächsten Jahres an. Er rechnet mit einer Bauzeit von etwa anderthalb Jahren.

Offen ist derweil, wie es mit der bestehenden Großsporthalle an der OBS/IGS weitergeht: Zur Debatte stehen Sanierung und Modernisierung oder Abriss und Neubau. Zurzeit wird eine Machbarkeitsstudie durchgeführt. Darin soll geprüft werden, ob ein Erhalt oder eben ein Neubau wirtschaftlich sinnvoll ist. Die Vorstellung der Ergebnisse ist für Ende August geplant. „Zielsetzung sollte der Erhalt der Bausubstanz sowie eine Weiternutzung während der Sanierung sein“, teilt Stadtsprecher Frank Born mit.

Die Sporthallen im Stadtgebiet sind aktuell teils bis in die Abendstunden durch die Schulen belegt. Neben den Schulen nutzen die Sportvereine die Hallen. Auch an den Wochenenden sind die Hallen durch Turniere,

Wettkämpfe und Trainingseinheiten fast ganztägig belegt. Seit Jahren klagen die Sportlerinnen und Sportler über fehlende Hallenzeiten.

Mit dem Sporthallenbau ist Losert seit Jahren vertraut. Er hat



Wie geht es mit der Sporthalle weiter? Neben Sanierung sind auch Abriss und Neubau eine Option.

FOTO: DIRK WIRAUSKY

in der Vergangenheit in der Arbeitsgruppe Zukunftsplan Sport intensiv an dem Projekt mitgearbeitet und Pläne entwickelt. Die Arbeitsgruppe hatte vor sechs Jahren vorgeschlagen, die Halle auf dem Freibadgelände zu bauen. Ursprünglich sollte die Halle „ballsportarm“ konzipiert werden. Aber die Analyse im Vorfeld der Bedarfe von Schulen und Vereinen hat gezeigt, dass auch Ballsport in die Halle muss. „Daher wurde die Ausschreibung für den Bau entsprechend ausgeschrieben“, sagt Losert.

Daran hatten sich auch die Politikerinnen und Politiker orientiert. Die neue Halle soll nach Wunsch der politischen Mehrheit neben dem Delfi-Bad gebaut werden – angrenzend an die Schulstraße, und damit in der Nähe der Schulen.

Gehrden Live startet auf dem Marktplatz

Mit einem Konzert der Boogie Rockets beginnt am 14. August eine neue Veranstaltungsreihe

Gehrden. Mit den Boogie Rockets startet am Freitag, 14. August, die neue Konzertreihe „Gehrden Live“. Die Pilotveranstaltung auf dem Gehrden Marktplatz beginnt um 18 Uhr, das Konzert der Band startet um 19.30 Uhr. Mit den Boogie Rockets startet am Freitag, 14. August, die neue Konzertreihe „Gehrden Live“. Die Pilotveranstaltung

auf dem Gehrden Marktplatz beginnt um 18 Uhr, das Konzert der Band startet um 19.30 Uhr.

Die Boogie Rockets aus der Region Hannover stehen für mitreißenden Rock'n'Roll, Boogie Woogie, Rhythm & Blues und Rockabilly. Mit ihrer energiegeladenen Bühnenshow wollen sie den Marktplatz zum Auftakt der

neuen Reihe in eine Open-Air-Bühne verwandeln.

Hinter „Gehrden Live“ steht Initiator Kay Steffens. „Ziel ist es, regelmäßig musikalische Veranstaltungen in Gehrden möglich zu machen – nahbar, regional, kulturell bereichernd und für die Menschen vor Ort“, sagt er.

Nach Angaben der Initiative soll sich „Gehrden Live“ langfris-

tig als feste Plattform für Livemusik etablieren. Perspektivisch sind weitere Konzertformate geplant.

Die zweite Veranstaltung steht bereits fest: Am Sonntag, 13. September, gastiert die Scott Weis Band aus den USA auf dem Marktplatz. Die Veranstaltung beginnt ebenfalls um 18 Uhr, Konzertbeginn ist um 19.30 Uhr.

Scott Weis zählt zu den bekanntesten Bluesrock-Gitaristen der amerikanischen Ostküste und tourt seit vielen Jahren mit seiner Band durch Europa und die USA.

„Beide Veranstaltungen stehen für handgemachte Livemusik und sollen dazu beitragen, das kulturelle Leben in Gehrden weiter zu bereichern“, sagt Steffens. (TOW)

Kontaktlinsen – die Ergänzung zur Brille

Jetzt Probetragen bei Dammtor Optik

– ANZEIGE –

Bei sonnigem Wetter ist es warm und wir sind sehr viel draußen. Gartenpartys, Festivals oder Freibad, viele Aktionen finden draußen statt. Wir schwitzen viel und sollen dabei noch gut aussehen. Als Brillenträger wünscht man sich von der Brille unabhängig zu sein. Wie schön wäre es, draußen ohne Brille die Bäume erkennen oder jede modische Sonnenbrille tragen zu können. Freizeitsport wie Radfahren, Joggen, Schwimmen oder Yoga, bei körperlichen Aktivitäten kann die Brille auch mal lästig und störend sein. In der Schule dürfen Brillen beim Schulsport aus Sicherheitsgründen oft nicht getragen werden. Da sich ein Fehlsichtiger ohne Brille nicht mehr so gut orientieren kann, steigt das Verletzungsrisiko. Auch die Leistung kann durch schlechtere Sicht beeinträchtigt werden. Die gute Ergänzung zur Brille sind Kontaktlinsen, mit denen sich fast alle Fehlsichtigkeiten korrigieren lassen, unabhängig vom Alter! Sie ermöglichen eine bessere Orientierung und reduzieren die Unfallgefahr.

7-Tages-Kontaktlinsen

Seit Jahresanfang gibt es die 7-Tages-Kontaktlinse oder auch Wochenlinse. Das Besondere an dieser Linse sind der Tauschrhythmus und das Material.

Da die Linse nach einer Woche erneuert wird, bietet sie sich besonders für Kontaktlinsenträger an, die bei einer Monatslinse bereits nach 10 Tagen Einschränkungen im Tragekomfort spüren. Da die Linse durch einen Flüssigkeitsspeicher dem Auge Feuchtigkeit zuführt, eignet sie sich auch für trockene Augen. Diese weiche Kontaktlinse hat zusätzlich einen Blau- und einen UV-Filter. Auch für Gelegenheitsträger im Urlaub und Freizeit sind diese neuen Kontaktlinsen möglich.

Kontaktlinsen sind komfortabel

Bei Freizeitaktivitäten jeglicher Art können Kontaktlinsen reizvoll sein. Sie bieten mehr Bewegungsfreiheit und bessere Rundumsicht. Empfehlenswert für Sport und Freizeit sind 1-Tages- Kontaktlinsen, die nach dem Tragen einfach entsorgt werden. Somit vermeidet man Pflegeaufwand und Keime bei gleichbleibendem Tragekomfort. Zum „kleinen Schwarzen“ oder für feierliche Anlässe ist die Brille nicht immer passend? Eine gute Alternative ist auch hier die Tageslinse. Neben guter Orientierung und Fahrtauglich sollte eine gleichwertige Sehqualität erreicht werden, wie die gewohnte Brille. Für tägliches Tragen sind Monats- oder die neuen Wochen-Kontaktlinsen ideal. Sie ermöglichen ein Wechsel-

spiel zwischen Brille und Linsen.

Unterschiede in Material und Qualität

Die Industrie entwickelt ständig neue Produkte. Dabei wird nicht nur der Lieferbereich der Kontaktlinsenstärken regelmäßig verbessert, sondern auch die Materialien. Neuwertige Materialien bieten einen angenehmen Tragekomfort und stressen die Augen weniger. Kontaktlinse ist nicht gleich Kontaktlinse! Allein im Bereich der weichen Kontaktlinsen stehen nicht nur unterschiedliche Systeme zur Verfügung. Es gibt in den einzelnen Systemen unterschiedliche Materialien für verschiedene Ansprüche.

Hersteller, Internethändler, Drogerien haften nicht

Drogerien sowie Internet verführen, Kontaktlinsen eigenständig zu testen. Die richtige Handhabung und eine Sitzkontrolle finden jedoch nicht statt. Ein Ausprobieren zwischen verschiedenen Kontaktlinsen ohne fachgerechte Kontrolle kann böse Folgen haben. Eine Kontaktlinse ist ein Medizinprodukt und muss dem Auge fachmännisch angepasst werden, da Folgeschäden entstehen können, die für den Kontaktlinsenträger anfangs nicht spürbar sind. Erst nach längerem Tragen machen sich diese Schäden bemerkbar. Hingegen anderer Erkrankungen lassen

sich Folgeschäden durch unsachgemäßes Tragen von Kontaktlinsen nicht wieder beheben.

Dammtor OPTIK – Ihr Kontaktlinsenspezialist in Gehrden

„Wir passen Kontaktlinsen jeglicher Art an“, sagt Silvia Krone von der Dammtor Optik Gehrden. Die richtige Auswahl der Kontaktlinsen richtet sich nach den Kundenbedürfnissen und Wünschen sowie Verträglichkeit. Dabei stehen ebenso Kontaktlinsenmaterial und Tränenflüssigkeit in Abhängigkeit. Jeder, unabhängig vom Alter kann lernen Kontaktlinsen zu tragen.

Wir haben Ihr Interesse geweckt? Rufen Sie an und vereinbaren einen Termin. Das Team der Dammtor Optik berät sie gern.

Sie Erreichen uns unter 05108-925711 oder www.dammtor-optik.de

Dammtor Optik Krone GmbH
Dammtor 9
30989 Gehrden
Tel 05108-925711
www.dammtor-optik.de

Am Steintor ist nur noch eine Seniorenwohnung frei

Richtfest gefeiert: Fünfstöckiges Mehrfamilienhaus soll bis Ende des Jahres fertig sein

Gehrdens. Das Bauprojekt nimmt für jedermann deutlich sichtbare Konturen an. Am Steintor in Gehrdens wird ein fünfstöckiger Komplex mit 38 altersgerechten Wohnungen errichtet. Das Projekt des betreuten Wohnens stößt auf große Nachfrage: Nur noch eine Wohnung ist verfügbar.

Ein Etappenziel haben die Investoren von der Norddeutschen Wohnbau GmbH aus Hannover erreicht: Am Mittwochmittag konnte das Richtfest gefeiert werden. Zimmermeister Sebastian Vogel von der gleichnamigen Zimmerei aus Harsum sprach den feierlichen Richtspruch, bevor er das zuvor geleerte Schnapsglas zerschellen ließ. Mit dem Richtfest feierte der Bauträger gemeinsam mit Bürgermeister Malte Losert (parteilos), Baubeteiligten sowie künftigen Bewohnerinnen und Bewohnern das Wohnprojekt.

Nahezu im Zeitplan
Die beiden Geschäftsführer Christoph Eisenberg und Matthias Steinhauer sind zufrieden.



Zimmermeister Sebastian Vogel hält den traditionellen Richtspruch. Daneben der geschäftsführende Gesellschafter Matthias Steinhauer. FOTO: DIRK WIRAUSKY

Das Bauvorhaben komme wie geplant voran, berichtete Eisenberg. Lediglich vor gut einem Jahr habe es Verzögerungen gegeben – aufgrund eines vermuteten Fundes einer Kriegsbombe.

Der Verdachtsfall hatte sich jedoch nicht bestätigt. Es handelte sich um Reste eines alten Brunnens.

Steinhauer sprach von einem besonderen Konzept. Es würden komfortable, moderne Wohnungen für Menschen ab 60 Jahre gebaut mit der AWO als Service-

Dienstleister im Haus. Bis Ende des Jahres soll das Mehrfamilienhaus fertig sein, und auch die ersten Wohnungen werden noch 2026 übergeben.

„Es werden seniorengerechte Wohnungen benötigt“, sagte Steinhauer. Die Nachfrage gibt den Investoren recht. 37 der 38 barrierefreien Eigentumswohnungen sind bereits verkauft worden. Es sind vorwiegend Gehrdener, die ihr Zuhause in das Gebäude am Steintor verlegen werden.

Bürgermeister Losert lobte das Bauprojekt. Zum einen, weil eine mehr als 20 Jahre ungenutzte Fläche in der Innenstadt nun bebaut worden ist, und zum anderen, weil mit Care Living ein „tolles, zukunftsweisendes Konzept am Eingang des Stadtzentrums“ entstehe. Die Lage sei ideal.

Bis zum Herbst 2026 soll der fünfstöckige Komplex mit einem Investitionsvolumen von etwa 20 Millionen Euro fertiggestellt sein – im energetischen Standard KfW 40. Das Projekt ist für altersgerechtes Wohnen ausgelegt. Die barrierefreien Wohnungen werden per Aufzug zu erreichen sein und eine Größe von 51 bis 97 Quadratmetern bieten. Die modernen Zwei- und Drei-Zimmerwohnungen verfügen über Balkone oder Loggien.

Auf dem Gelände, auf dem Care Living Gehrdens entsteht,

stand einst ein Fachwerkhäus mit einem Deko- und Geschenkeladen im Erdgeschoss. 2003 wurde es abgerissen. Seitdem gab es viele Ideen und Pläne – aber nichts davon wurde umgesetzt. Die große Baulücke entwickelte sich am Eingangstor zur Stadt zu einem Schandfleck. Im November 2020 habe die Norddeutsche Wohnbau GmbH laut Steinhauer das Exposé gesichtet und im Oktober 2021 das Areal erworben.

AWO bietet 24-Stunden-Hausnotruf

Zum Projekt des barrierefreien und altersgerechten Wohnens gehört ein Dienstleister. Die Arbeiterwohlfahrt (AWO) ist mit ihrer Jugend- und Sozialdienste gGmbH mit einem Büro im Erdgeschoss vertreten und per 24-Stunden-Hausnotruf für die Eigentümerinnen und Eigentümer zu erreichen. Außerdem stehen Gemeinschaftsräume zur Verfügung. Angeboten werden Sitzgymnastik, Kaffeenachmittage und Sprechstunden. Dies und Weiteres soll den Bedürfnissen der Bewohnerinnen und Bewohner angepasst werden.

Wo sind Gehrdens Schattenplätze?

Vor allem die City heizt sich bei extremen Temperaturen stark auf. Die Stadt will gegensteuern – mit mobilen Pflanzkübeln als Sonnenschutz.

Gehrdens. Die Hitze macht den Menschen auch in Gehrdens Innenstadt zu schaffen. An Tagen mit Temperaturen von mehr als 30 Grad sind nur wenige Bürgerinnen und Bürger im Stadtzentrum unterwegs. Klimaforscher sind sich weitgehend einig, dass extreme Hitzeperioden künftig häufiger, länger und intensiver auftreten werden – und dass städtische Bereiche mit vielen versiegelten Flächen besonders betroffen sind. Darüber macht sich auch die Stadtverwaltung Gedanken – sie will nun gegensteuern.

Schon ein Spaziergang über den Marktplatz an einem heißen Sommertag zeige, wo Handlungsbedarf bestehe, sagt Dr. Iris Wesely aus Gehrdens, die dem Aufsichtsrat der Energiegenossenschaft Calenberger Land angehört. Ihre Bilanz für Gehrdens fällt kritisch aus: „Große versiegelte Flächen speichern die Hitze, Schatten ist Mangelware, und die vorhandenen Pflanzflächen können die Temperaturen kaum spürbar senken.“

Die Grünen haben schon im vergangenen Jahr eine Diskussion darüber angestoßen, welche konkreten Maßnahmen die Menschen in der Innenstadt besser vor Hitze schützen können. Dort dominieren derzeit Beton, Asphalt und versiegelte Flächen, denn bei der Innenstadtsanierung hat Hitzeschutz kaum eine Rolle gespielt.

Nach den Vorstellungen der Grünen könnten in der Innenstadt mehr Flächen entsiegelt werden. Sinnvoll sei es auch, Regenrückhaltebecken zu bauen, um in Dürreperioden die Wasserversorgung zu sichern. Außerdem fordert die Fraktion, eine „Baumoffensive“, damit mehr Bäume und Sträucher die Stadt Gehrdens bei Hitze abkühlen können. Besonders die Fußgängerzone mit ihrer sehr überschaubaren Vegetation haben die Grünen dabei im Blick.

Innovative Lösung gefunden

Bürgermeister Malte Losert (parteilos) kennt die Zusammenhänge.



Etwas Abkühlung zwischen Marktplatz und Kirchhof: Vor einigen Jahren wurde unter den Bäumen eine Wassertreppe gebaut. FOTO: DIRK WIRAUSKY

Die Stadt wolle auch handeln und suche nach innovativen Lösungen, sagt er. So seien mobile Pflanzkübel bei einem Stuttgarter Start-up-Unternehmen geordert worden. Weil die Kübel mit wenig Aufwand den Standort wechseln könnten, sei es möglich, schnell auf Veränderungen zu reagieren – ob als Schattenspenden für temporäre Veranstaltungen, in der Nähe von Baustellen oder für andere saisonale nötige Anpassungen.

„Es gibt allerdings lange Lieferzeiten, weil auch andere Städte Bedarf haben“, erklärt Losert.

Er erinnert aber auch daran, dass durchaus Bäume in der Fußgängerzone gepflanzt worden seien. „Sie müssen allerdings noch wachsen.“ Und: Mit der Kirchwiese rund um die zentrale gelegene Margarethenkirche gebe es immerhin eine Grünfläche in der Innenstadt. Zudem seien am Marktplatz eine Wassertreppe und ein weiteres Wasserspiel bei den sogenannten bronzernen Schweinen angelegt worden.

Iris Wesely begrüßt diese Ansätze. Und sie ist sicher: „Ich bin überzeugt, dass viele Bürgerinnen und Bürger bereit wären, sich mit Ideen, praktischer Unterstützung oder Spenden für einzelne Projekte einzubringen.“ Entscheidend sei, dass Politik, Verwaltung und Bürgerschaft jetzt gemeinsam handeln und Klimaanpassung als Zukunftsaufgabe begreifen.

Immer weniger Bäume in den Städten

Wie gut die Städte für extreme Wärme im Sommer gewappnet

sind, hat die Deutsche Umwelthilfe (DUH) geprüft. Das Ergebnis: Viele Kommunen seien nicht hinreichend präpariert, es gebe zu viel Beton und zu wenig Grün. Laut DUH sind aus den untersuchten 195 Städten mit mehr als 50.000 Einwohnerinnen und Einwohnern allein mehr als 900.000 Bäume in den Jahren zwischen 2018 und 2025 verschwunden. Und die Versiegelung schreite weiter voran.

Mehr als zwölf Millionen Menschen in deutschen Städten sind laut DUH von extremer Hitze betroffen. Versiegelte Flächen, fehlendes Stadtgrün und kaum Schattenplätze machten die Kommunen im Sommer zu gefährlichen Hitzeinseln, heißt es. Ein mögliches Zukunftsmodell: Beim HAZ-Energieforum stellten kürzlich Vertreter des Versorgers Avacon das Modell einer Schwammstadt vor. Dieses verfolgt das Ziel, Regenwasser systematisch in der Stadt zu halten, Flächen zu entsiegeln, Zisternen anzulegen und die Begrünung zu erweitern.

trinkgut

Gültig vom 27.07. – 01.08.26

Egestorfer Straße 34-36 • Barsinghausen

Jetzt bei uns punkten

PAYBACK

GM Willeke GmbH

Öffnungszeiten: Mo-Sa 8-20 Uhr

Herforder Pils

Kasten = 27 x 0,33 l

(1 l = € 1,12)

zzgl. € 3,66 Pfand

9.99

deit Limonaden

versch. Sorten

Kasten = 12 x 1 l

(1 l = € 0,67)

zzgl. € 3,30 Pfand

7.99

Veltins Pilsener

Kasten = 20 x 0,5 l/24 x 0,33 l

(1 l = € 1,20/1,51)

zzgl. € 3,10/3,42 Pfand

11.99

Gilde Pilsener o. Lindener Spezial

Kasten = 20 x 0,5 l/24 x 0,33 l

(1 l = € 1,10/1,39)

zzgl. € 3,10/3,42 Pfand

10.99

Herrenhäuser Premium Pilsener

Kasten = 30 x 0,33 l

(1 l = € 1,21)

zzgl. € 3,90 Pfand

11.99

Beck's Pils

versch. Sorten

Kasten = 20 x 0,5 l/24 x 0,33 l

(1 l = € 1,20/1,51)

zzgl. € 3,10/3,42 Pfand

11.99

Vorteilspreis 9.99 € mit der trinkgut App (1 l = € 1,00/1,26)

beckers bester Säfte

ausgewählte Sorten

Kasten = 6 x 1 l

(1 l = € 2,00)

zzgl. € 2,40 Pfand

11.99

Gerolsteiner Mineralwasser

versch. Sorten

Kasten = 12 x 1 l

(1 l = € 0,54)

zzgl. € 3,30 Pfand

6.49

Coca-Cola, Fanta o. Sprite

und weitere Sorten

1,25 l Flasche

(1 l = € 0,79)

zzgl. € 0,25 Pfand

0.99

Jim Beam Whiskey o. Likör

versch. Sorten

40% / 32,5% Vol.

0,7 l Flasche

(1 l = € 15,70)

10.99

Lillet Aperitif

versch. Sorten

17% Vol.

0,75 l Flasche

(1 l = € 14,65)

Vorteilspreis 9.99 € mit der trinkgut App (1 l = € 13,32)

10.99

Freixenet Carta

versch. Sorten

0,75 l Flasche

(1 l = € 5,32)

3.99

33867701_002626

Innen vorbehalten • Abbildungen nicht verbindlich • Abbildungen nicht verbindlich • Nur solange der Vorrat reicht • KW 31/26

Haushaltsauflösungen
Entrümpelungen
An- und Verkauf
Thomas Ertel
☎ 0172 5 13 03 44

37770101_002625

Wintergärten
Terrassendächer
Fenster – Haustüren
Reparatur von Hagelschäden!
 Jetzt Angebote vom Fachbetrieb sichern! **Flex**
Firma Flex ☎ (051 31) 463 52 50

21232501_002626

HÖRMANN-Garagentore
 Top-Qualität mit Montage von
KLAERDING Portaltechnik
 Telefon 05043/91050

36956701_002625

JUWELIER COHRS
Machen Sie Ihr Gold zu Geld! Bei uns zum Höchstpreis verkaufen.

Gold | Silber | Platin | Zinn
 Schmuck | Juwelen | Diamanten | Silberbesteck | Zahngold (auch mit Zahn)
 Bruchgold | Altgold | Münzen | Barren | Erbschaften | Luxusuhren

2x in Hannover
Juwelier Cohrs Edelmetall GmbH
 Bahnhofstr. 3 und Schillerstr. 33
 Telefon & WhatsApp 0511/2157937
 www.juwelier-cohrs.de

4667401_002625

Reifen-Profi-Barsinghausen

IHR KFZ-MEISTERBETRIEB

Service
 • Inspektion für alle Fahrzeugtypen
 • Ölservice
 • Hauptuntersuchung

Fahrwerk
 • Stoßdämpferfest mit Ausdruck
 • Achsvermessung
 • Bremsendienst

Antrieb
 • Prüfen und Einstellen von Otto- und Dieselmotoren
 • Instandsetzen von Otto- und Dieselmotoren
 • Kupplungsservice

Karosserie
 • Karosseriearbeiten
 • Unfallinstandsetzung
 • Schadensabwicklung

Bunsenstr. 7 • 30890 Barsinghausen
Telefon 05105-662346

info@reifen-profi.net
www.reifen-profi.net

Ihr KFZ-Meister-Betrieb

31462101_002625

ENERGIE FÜR UNSERE REGION.

STADTWERKE Barsinghausen
 REGIONAL FIND' ICH GENIAL

Strom

BASCHE ENERGIE 2026starter

0 - 300 kWh:	15,03 ct/kWh
ab 301 kWh:	31,23 ct/kWh

+ 17,99 € Grundpreis/Monat

✗ MONATLICH KÜNDBAR! ✗ 100 % ÖKOSTROM

BASCHE ENERGIE 26/27

29,99 ct/kWh brutto
 + 17,99 € Grundpreis/Monat

✗ eingeschränkte Preisgarantie bis 31.12.2027 ✗ 100 % ÖKOSTROM

GANZ NEU ZUM TESTEN

50 EUR NEUKUNDENBONUS

KONTAKT: service@stadtwerke-barsinghausen.de

21564501_002626

Verliert die Innenstadt ihre Vielfalt?

Immer mehr inhabergeführte Geschäfte verschwinden.
 Der Vorsitzende von „Unser Barsinghausen“ denkt trotzdem positiv.



Verliert die Innenstadt von Barsinghausen ihr Gesicht? Vor allem kleine, inhabergeführte Geschäfte verschwinden zunehmend.

FOTO: JENNIFER KREBS

Woolworth die frei werdenden Verkaufsstellen.

Auch das Fachgeschäft Gödecke Optik, das es seit fast 30 Jahren in Barsinghausen gibt, ist seit Kurzem nicht mehr inhabergeführt. „Dort gab es die Übergabe zu einem großen Unternehmen. Das ist seit dem 1. Mai offiziell“, berichtet Viebahn. Die bisherige Chefin arbeite weiterhin dort, auch die Belegschaft sei übernommen worden.



„Der Standort Barsinghausen festigt sich“: Daniel Viebahn, der neue Vorsitzende von „Unser Barsinghausen“.

FOTO: MAIKE DEL RIO

Was Viebahn freut, ist die Entwicklung in der Bahnhofstraße mit der Neueröffnung des „Mo' Amor“. Dort waren früher jahrzehntelang das bekannteste Fotostudio in Barsinghausen und danach eine inhabergeführte Modeboutique ansässig. Später standen die Räume fast zwei Jahre leer, ehe nun die neue Gastronomie dort eröffnet hat.

Wer expandieren will, muss ins Gewerbegebiet ziehen

Einige Betriebe sind aus der Innenstadt von Barsinghausen ins Gewerbegebiet abgewandert, weil sie dort mehr Expansionsmöglichkeiten haben. Auch Geschäftsmann Viebahn selbst gehört dazu, der mit seinem Computertechnikunternehmen CTB IT von der Bergstraße am Rande der Fußgängerzone in die Marie-Curie-Straße gezogen ist. „Wir brauchten einfach mehr Platz“, sagt er. Und dieser Bedarf nach mehr Kapazität sei kein Einzelfall in Barsinghausen.

So ist auch der Traditionshandwerksbetrieb LattmannHei-

zung-Sanitär-Technik von der Egestorfer Straße, wo das Unternehmen vor über 130 Jahren gegründet wurde, in die Marie-Curie-Straße umgezogen. „In den Bestandsbauten ist es den gesetzlichen Vorgaben geschuldet, dass man sich nicht so einfach vergrößern kann“, sagt Viebahn. In Neubauten sei dies einfacher. Für Viebahn zählt die Egestorfer Straße durchaus noch zum Innenstadtbereich – er spricht von einem erweiterten Radius um die City, der bis zu Top In im Gewerbegebiet an der Bunsenstraße reicht.

Mehr Leerstand in Wunstorf und Stadthagen

Trotz aller Veränderungen: „Ich habe den Eindruck, dass sich der Standort Barsinghausen festigt. Auch bei den Geschäften bekomme ich mit, dass sie einstellen und Mitarbeiter suchen“, sagt Viebahn. Auch die Mobilitäts- und Wirtschaftsschau MOWI in Barsinghausen, habe dies untermauert. „Das war nicht nur eine Kampagne,

sondern auch das klare Bekenntnis, um zu zeigen, dass man dafür Mitarbeiter einsetzt und Leute einstellen will.“

Viebahn vergleicht Barsinghausen mit umliegenden Kommunen. In Wunstorf, Stadthagen und Hameln gebe es weitaus mehr Leerstand, sagt er. „In Hameln übernimmt die Stadt sogar für die ersten sechs bis zwölf Monate die Miete, damit der Leerstand behoben wird und ein neu-



Steht schon wieder leer: „Amiro Mode“ war hier nicht lange drin. Aktuell steht der 175 Quadratmeter große Laden in der Fußgängerzone zur Vermietung.

FOTO: JENNIFER KREBS

Orgelkonzert in der St. Michaeliskirche

Groß Munzel. So verheißungsvoll wie die Überschrift „Edler Klang aus Holz und Zinn“ soll das nächste Orgelkonzert am Sonntag, 26. Juli, um 17 Uhr in der St. Michaeliskirche in Groß Munzel gestaltet werden. Kirchenmusiker Reinhard Plate hat ein Programm für die historische Furtwängler-Orgel mit munteren und getragenen Melodien zusammengestellt. Das Konzert wird etwa eine Stunde dauern. Der Eintritt ist kostenfrei. (RED)

Muntere und getragene Stücke: Reinhard Plate gibt ein Orgelkonzert in Groß Munzel.

FOTO: PRIVAT



Bücherspende für Mentor

Barsinghausen/Hannover.

Der Verein Mentor - Die Leselehnhelfer Barsinghausen-Schaumburg hat eine Spende an neuen Büchern von der Buchhandlung Thalia in Hannover erhalten. Der langjährige Mitarbeiter Willi Hustedt übergab der Mentor-Vorsitzenden Ursula Barz und der Stellvertreterin Karin Hahnefeld eine gefüllte Kiste mit Büchern und Spielen. „Wir freuen uns riesig über diese Spende“, sagten die beiden Vorsitzenden. Der Verein setzt sich dafür ein, Kinder und Jugendliche durch eine individuelle Leseunterstützung mehr Chancen zu ermöglichen. (RED)



Neues Material: Der Mentor-Vorstand Ursula Barz und Karin Hahnefeld nehmen die Bücher von Thalia-Mitarbeiter Willi Hustedt in Empfang. FOTO: PRIVAT

BASCHE-RING

Er vereint Heimatgefühl und schlichte Eleganz in einem sehenswerten Schmuckstück. Unsere Uhrmachermeister und Juwelier Georg Rudolph hat den Ring aus Sterlingsilber kreiert. Auf jedem Barsinghausen-Ring sind das Rathaus, der Bahnhof, ein Hirschkopf wie im Stadtwappen, der Fernmeldeturm, das Kloster, ein Bergmannsstollen und eine Lore zu sehen.



Foto: Tobias Welz

Heimatgefühl ab 169 €

2062101_002626



Parkhaus mit Zufahrt der Rehrbrinkstraßen-Kreuzung geöffnet!

Speckmann
 Uhrmachermeister
 und Juwelier

Marktstraße 46
 30890 Barsinghausen
 Tel. 05105/1596

info@juwelier-speckmann.de
 www.juwelier-speckmann.de

– Anzeige –

Hoffen auf Geld aus Berlin

Die Stadt hat weiteren Förderantrag für Freibad Goltern beim Bund eingereicht. Derweil werden mögliche Standorte für ein neues Hallenbad geprüft – auch auf dem jetzigen Areal.

Barsinghausen. Schulen, Kindergärten, Verkehrsinfrastruktur: Durch zwingend notwendige Investitionen hat die Stadt Barsinghausen aktuell Schulden von etwa 70 Millionen Euro – doch nun kommt Geld in die Kasse. Knapp 12,2 Millionen Euro erhält Barsinghausen aus dem Sondervermögen „Infrastruktur und Klimaneutralität“ des Bundes. Für neue Vorhaben wird die Kommune dieses Geld aber nicht ausgeben, sondern es aller Voraussicht nach in bereits laufende Bauprojekte stecken. Stadtsprecherin Lea Drewnitzky bestätigt auf Nachfrage: „In Barsinghausen gibt es viele Neubau- und Sanierungsprojekte, in denen die erhaltenen Mittel je nach Möglichkeit eingesetzt werden.“

Gute Nachrichten gab es unlängst auch bezüglich der „Sportmilliarde“ des Bundes, wovon der Rewe-Sportpark in Barsinghausen profitiert. Etwa eine halbe Million Euro fließen dorthin. Der geförderte Umbau im Sportpark ist eine Kooperation mehrerer Vereine. Beteiligt sind der TSV Barsinghausen, der Tennis-Club (TC) Rot-Weiß und der Barsinghäuser Tennisverein (TV).

Rewe-Sportpark soll bis 2031 umgesetzt sein

Bei dem Sportpark handelt es sich um eine Maßnahme aus dem neuen Sportentwicklungsplan der Stadt. Der empfiehlt eine Modernisierung der Sportanlagen an der Langenkampstraße. Kern der Strategie für den Rewe-Sportpark sind ein neuer Kunstrasenplatz, zwei Padelplätze sowie eine Multifunktionsanlage für den TSV Barsinghausen, den TC Rot-Weiß und den Barsinghäuser TV. „Die Anwerbung von 45 Prozent Gesamtkosten sichert die Chancen zur Umsetzung eines Großprojekts mit den drei Vereinen vor Ort bis 2031“, sagt Stadtsprecherin Drewnitzky.

Leer ausgegangen bei Fördergeldern sind bisher das Deisterbad und das Freibad Goltern. Für Schwimmbäder hat der Bund inzwischen aber noch mal ein Extraprogramm aufgelegt. Da der Schwerpunkt im Bereich der Bädersanierung liege, habe sich die Stadt hierauf mit dem Freibad Goltern beworben, bestätigt die Verwaltung. Mit einer Entscheidung sei aber wohl nicht vor September zu rechnen, schätzt Drewnitzky.



Trotz der nötigen Reparaturen ist das Bad im Mai in die neue Saison gestartet und auf Besucher angewiesen. Die Stadt setzt auf Fördermittel des Bundes, um die millionenschwere Großsanierung zu stemmen.

FOTO: JENNIFER KREBS

Der Rat der Stadt Barsinghausen hatte sich unlängst für einen dauerhaften und uneingeschränkten Betrieb des Freibads Goltern ausgesprochen. Das heißt: Es soll nicht nur die marode und teilweise schon kaputte Filterkesselanlage ausgetauscht werden, was nach der neuesten Kalkulation alleine inzwischen etwa 690.000 Euro kostet. Der Ratsbeschluss sieht ein umfassendes Sanierungspaket für das Freibad vor, das von einem privaten Verein betrieben wird. Darin sind dann unter anderem für das mehr als 60 Jahre alte Freibad

auch neue und zeitgemäße Edelstahlbecken vorgesehen, um die Wasserführung zu verbessern. Geschätzte Gesamtinvestitionskosten laut vorliegendem Gutachten: 10 bis 12 Millionen Euro. Eine Investition im mittleren zweistelligen Millionenbereich wird das neue Sport- und Familienbad werden, das das über 50 Jahre alte und reparaturanfällige Deisterbad in Barsinghausen ersetzen soll. Kalkuliert wird mit Kosten von mehr als 30 Millionen Euro. Ein entsprechender mehrheitlicher Ratsbeschluss fiel vor knapp 15 Monaten.

Neues Hallenbad: Wo könnte es hin?

Was seitdem seitens der Verwaltung passiert ist: „In den letzten Monaten wurden verschiedene Untersuchungen zu Gesellschaftsformen durchgeführt, mit denen der Bäderbetrieb umgesetzt werden könnte“, teilt Stadtsprecherin Drewnitzky auf Nachfrage mit. Zudem habe der Fachbereich Bau und Planung mögliche Plätze und Orte für einen Hallenbadneubau – inklusive des aktuellen Standorts – in Bezug auf planerische Aspekte untersucht, etwa hinsichtlich der Verkehrsanbindung und Wärmegegewinnung.

„Die Ergebnisse der Untersuchungen werden nun zusammengeführt und evaluiert“, skizziert Stadtsprecherin Drewnitzky den weiteren Fahrplan. Daraus werde die Verwaltung dann Vorschläge erarbeiten, wie weiter verfahren werden könnte. „Besonders die Frage nach dem Betreibermodell stellt einen großen Einfluss auf das benötigte Investitionsvolumen dar, weshalb eine ausführliche Bewertung vorgenommen werden muss.“



Grund zum Feiern: Vier Absolventinnen haben ihre Ausbildung im Kita-Bereich erfolgreich zum Abschluss gebracht.

FOTO: PRIVAT

Erfolgreiche Kita-Ausbildung

Barsinghausen. Vier Auszubildende der Stadt Barsinghausen haben ihre Ausbildung im pädagogischen Bereich erfolgreich abgeschlossen. Bürgermeister Henning Schünhof gratulierte bei einer Feierstunde den Absolventinnen und würdigte ihren Einsatz, ihre Ausdauer und ihre erfolgreiche Entwicklung während der Ausbildungszeit. Die Ausbildung zur sozialpädagogischen Assistentin haben Fenja Kück, Sina Huerta-Volker und Franziska Oberheide erfolgreich beendet. Neele Freyer konnte ihre Ausbildung zur Erzieherin erfolgreich abschließen.

Mit ihren Abschlüssen haben die vier Absolventinnen einen wichtigen Schritt für ihre weitere berufliche Laufbahn gemacht und stehen künftig als qualifizierte Fachkräfte für die pädagogische Arbeit zur Verfügung. Schünhof betonte die große Bedeutung engagierter und gut ausgebildeter Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für die Betreuung

und Bildung von Kindern in der Stadt: „Mit Ihrem erfolgreichen Ausbildungsabschluss haben Sie einen wichtigen Meilenstein erreicht. Sie haben sich für einen Beruf entschieden, der Kinder auf ihrem Weg begleitet, fördert und prägt.“

Gerade vor dem Hintergrund des weiterhin bestehenden Fachkräftebedarfs setzt die Stadt darauf, Nachwuchskräfte frühzeitig zu gewinnen, gezielt zu fördern und langfristig an die Einrichtungen zu binden. „Die Ausbildung eigener Fachkräfte ist für uns ein wichtiger Baustein, um die Qualität unserer Kindertagesbetreuung auch in Zukunft sicherzustellen“, heißt es in einer Mitteilung der Verwaltung.

Durch die kontinuierliche Qualifizierung des eigenen Nachwuchses schaffe die Verwaltung eine verlässliche Grundlage für die Weiterentwicklung ihrer Kindertagesstätten und begegne gleichzeitig den Herausforderungen des Fachkräftemarktes. (RED)

Stadtwerke überprüfen die Wasserleitungen

Nächtlicher Einsatz: Der Leck-Check soll Leckagen im Trinkwassernetz aufdecken

Barsinghausen. Aufmerksame Barsinghäuser dürften bemerkt haben, dass in den zurückliegenden Nächten auf den Straßen mehr Betrieb als üblich war. Die Stadtwerke haben gemeinsam mit der Firma Severin in den vergangenen zwei Wochen die Wasserleitungen der Stadt auf Lecks überprüft. Die Redaktion hat die Experten dabei begleitet. Einsatzgebiet in dieser Nacht: Kirchdorf.

Die Trupps kontrollieren pro Nacht zwei Bereiche. Dabei werden die Messgebiete so gewählt, dass zwischen ihnen ein gemeinsamer Kontrollpunkt aufgebaut werden kann.

Verbraucher bleiben mit Wasser versorgt

Dort wird eine Messstation eingerichtet: Der Wasserfluss wird über einen Schlauch durch einen Messkasten und wieder in die Erde geleitet. Dadurch bleibt das Gebiet auch während der Lecksuche mit Wasser versorgt.

Danach werden die übrigen Zuflüsse zu dem Gebiet geschlossen. Je nach Größe des Areals kann die Anzahl variieren. Diese Nacht wird im Bereich Die



Nächtlicher Einsatz: Detlev Baldauf (links) und Liam Weidner von der Firma Severin beim Leck-Check in Barsinghausen.

FOTO: NINA RASCHKE

Heide, Stoppstraße und Landstraße überprüft.

Das Messgebiet ist vergleichsweise klein. Es müssen nur drei Zulaufe geschleibt werden. So heißt das Zudrehen der Zuflüsse im Fachjargon. Das funktioniert mit einem sogenannten elektrischen Schieberdrehgerät und mechanisch mit einem Schieberschlüssel.

Zuflüsse werden geschlossen

Sind alle Zuflüsse dicht, geht es zurück zum Kontrollpunkt. Durch

diesen fließt nun das gesamte Wasser, das in dem Messgebiet verbraucht wird. Nun heißt es warten.

Der Messkasten zeigt den Wasserfluss in Litern an. Im Messfahrzeug ist ein Computer, aus dem der Wasserverbrauch auf einem Graphen ablesbar ist. Die Techniker warten darauf, dass dieser Wert annähernd auf null abfällt.

Um 22.30 Uhr gibt es noch deutliche Schwankungen im Wasserverbrauch, was daran liegt, dass viele Bewohner noch wach sind. „Zuverlässig messen

kann man erst ab etwa 23 Uhr oder Mitternacht. Dann verbrauchen die Haushalte nur noch vereinzelt Wasser“, erklärt Stadtwerke-Mitarbeiter Carsten Christoph. Er weiß, wovon er spricht: Viele Jahre hat er selbst nach Lecks in Wasser- oder Gasrohren gesucht.

Lassen die Schwankungen nach, ist klar, dass sich in diesem Bereich keine Leckagen befinden. Fällt der Wert allerdings nicht auf null ab, sondern bleibt er nach einiger Zeit konstant bei einem Fluss, sind Lecks vorhanden.

Bei einem etwas vier Millimeter großen Loch in der Wasserleitung, was einem sehr kleinen Leck entspricht, verliert die Leitung rund 23 Liter pro Minute. Das sind 1430 Liter in der Stunde, mehr als 34.000 Liter am Tag und mehr als eine Millionen Liter monatlich.

Immenser Verlust durch Leckagen

Ein großes Leck von zwei Zentimetern verliert monatlich fast 26 Millionen Liter Wasser. Diese Menge kann mehr als zehn olympische Schwimmbecken füllen.

Die Lecks beeinflussen zwar nicht die Qualität des Trinkwassers, haben aber eine große Verschwendung von Trinkwasser zur Folge.

Wurde eine Leckage im Messbereich festgestellt, wird dieser im nächsten Schritt verkleinert. Das heißt, es passiert wieder dasselbe, nur dass nun der Messbereich kleiner ist.

So wird ein Gebiet systematisch abgesucht, bis der Bereich so klein ist, dass die händische Suche beginnt. „Wenn die Rohre aus Metall sind, hört man die Wasserlecks recht gut“, erklärt Detlev Baldauf, von der Firma Severin. Mit einem Mikrofon werde schließlich die verdächtige Geräuschemenge, also im Idealfall das Leck, gesucht.

Die Bilanz des zweiwöchigen Checks in Barsinghausen: Es wurden fünf Lecks gefunden. Die Stadtwerke haben laut Carsten Christoph damit einen immensen Wasserverlust von rund 150 Liter pro Minute und etwa 216.000 Litern pro Tag gestoppt.

„In Zeiten des Klimawandels ist es wichtig, sparsam mit der Ressource Trinkwasser umzugehen“, betont der Stadtwerke-Mitarbeiter.

Seniorenbüro bietet Ausflug nach Celle

Barsinghausen. Das Seniorenbüro Barsinghausen bietet für Dienstag, 12. August, einen Ausflug nach Celle an. Eine Schlossführung ist vorgesehen, ebenso eine Stadtrundfahrt. Weitere In-

formationen und Karten zum Preis von 38 Euro gibt es im Seniorenbüro der Stadt Barsinghausen Rathaus II, Deisterplatz 2, dienstags von 14 bis 15.30 Uhr. (RED)

HAUSHALTS & INDUSTRIEAUFLÖSUNGEN

UNSER LEISTUNGSSPEKTRUM UMFASST DIE ENTRÜMPELUNG ALLER DENKBAREN RÄUMLICHKEITEN. AUCH FÜR RENOVIERUNG UND SANIERUNG SIND WIR FÜR SIE DA!

Mehr Infos

0172 - 51 30 344

AM DEICHFELD 27
30890 BARSINGHAUSEN
WWW.THOMAS-ERTEL.DE

ENTRÜMPELUNG
Haus, Wohnung, Keller, Lager, Dachboden, Garage, Firmen und Co.

AN- & VERKAUF
Wir kaufen Ihre alten Sachen auch ohne Haushaltsauflösung.

UMZÜGE & IMMOBILIEN
Wir organisieren Ihren Umzug und vermitteln Immobilien

20875801_002628

-ANZEIGE-

Mach mit bei der ASJ!

Du möchtest neue Freunde finden, spannende Aktionen erleben, Erste Hilfe lernen und gemeinsam etwas bewegen? Dann mach mit bei der Arbeiter-Samariter-Jugend!



Zeltlager-Stimmung im Freibad Goltern: Jugendfeuerwehr und ASJ übernehmen das Kommando

Wo tagsüber normalerweise ruhiger Badebetrieb herrscht, verwandelte sich das Freibad Goltern am vergangenen Wochenende in eine lebendige Zeltstadt. Die Jugendfeuerwehr des Löschbezirks Goltern (JFW) und die Arbeiter-Samariter-Jugend (ASJ) haben das Freibad für eine ganz besondere Aktion „übernommen“: Eine gemeinsame Übernachtung voller Action, Spaß und Gemeinschaft.

Schon am Nachmittag hieß es für die Jugendlichen: Ärmel hochkrempeln. Gemeinsam wurden auf den Liegewiesen die Zelte aufgebaut, bevor der Startschuss für den gemütlichen Teil fiel. Neben ausgiebigen Badegängen im angenehm kühlen Nass stand vor allem der Austausch zwischen den beiden Rettungsorganisationen im Vordergrund.

„Es ist großartig zu sehen, wie schnell die Jugendlichen der verschiedenen Organisationen als Team zusammenwachsen“, freute sich einer der Betreuer. Nach dem Toben im Wasser stärkten sich die Nachwuchs-Retter mit selbstgemachten Hotdogs, bevor der Abend in gemütlicher Runde am Lagerfeuer ausklang. Am Samstag wurde wegen der Hitze vor allem ausgiebig gebadet und gechillt. Alle beteiligten Personen sind am Ende sehr zufrieden mit der gelungenen Aktion.

burgbergblick

Leserbriefe

„An der Handballjugend vorbeigeplant“

Nach 13 Jahren Einsatz für eine Beach-Anlage beim TuS Empelde sollte die Freude eigentlich groß sein. Die neue Fläche nahe der Grundschule „Auf dem Hagen“ war als Kombianlage für Volleyball, Fußball und Handball gedacht. Doch was dort gebaut wurde, ist für uns Handballer eine herbe Enttäuschung und schließt die größte Sparte des Vereins faktisch aus.

Das Problem sind die Bodenröhren für die Tore und Volleyballstangen. Momentan ragen diese Metallrohre 10 bis 20 Zentimeter aus dem Sand heraus – und sind eine gefährliche Stolperfalle. Wer dort beim Sprungwurf landet oder unglücklich stürzt, riskiert schwere Verletzungen. Beachhandball zu spielen ist auf dieser Fläche schlichtweg nicht möglich.

Es ist wirklich schade, dass weder die Stadt Ronnenberg noch der Hauptverein uns vom Jugendförderkreis Handball bei der Planung gefragt haben. Wir hätten mit unserer Erfahrung sofort sagen können, worauf es an-

kommt, damit die Anlage auch für unsere Sportart sicher ist.

So wie es jetzt aussieht, wurde völlig an der Handballjugend vorbeigeplant. Wir hoffen sehr, dass hier noch einmal nachgebessert wird, damit die Anlage am Ende wirklich von allen genutzt werden kann.

Rüdiger Waldeck
aus Ronnenberg

Leserbriefe geben ausschließlich die Meinung der Verfasserinnen und Verfasser wieder. Die Redaktion behält sich vor, Zuschriften auszuwählen, zu kürzen und redaktionell zu bearbeiten.

Leserbriefe senden Sie bitte per E-Mail an burgbergblick@nadsack.de. Bitte geben Sie Ihren vollständigen Namen und Ihre vollständige Anschrift an. Die Anschrift dient ausschließlich der internen Prüfung. Veröffentlicht werden Name und Wohnort.

Anonyme Zuschriften werden nicht berücksichtigt.

Große Pläne für das alte Gerätehaus in Benthe

In Benthe will ein neu gegründeter Verein das alte Feuerwehrhaus zu einem Dorftreffpunkt umbauen.

Benthe. Die Arbeiten für den geplanten Feuerwehrneubau haben in Benthe zwar noch nicht einmal begonnen, trotzdem gibt es bereits ehrgeizige Nachnutzungspläne für das bisherige Gerätehaus an der Vogelsangstraße. Nach dem Auszug der Feuerwehr soll in dem Gebäude ein Dorftreff eingerichtet werden. Mit diesem Ziel hat sich jetzt ein neuer Verein gegründet. Der künftige Leerstand soll genutzt werden, damit in Benthe endlich ein eigenes Gemeinschaftshaus entsteht.

„Dorftreff Alte Feuerwehr Benthe“ – so heißt der Verein, den zehn Gründungsmitglieder im vergangenen Dezember aus der Taufe gehoben haben. Ziel sei es, das dörfliche Gemeinschaftsleben zu stärken, sagt Ortsbürgermeister Henning Bitter (CDU), der auch der Vereinsvorsitzende ist. „Dazu soll das alte Feuerwehrhaus zum Dorftreff weiterentwickelt werden – als Ort der Begegnung, des Austauschs und für Veranstaltungen“, berichtet Bitter.

Neubau für die Feuerwehr

Hintergrund ist der geplante Neubau für die Feuerwehr. Das Bau Feld an der Sieben-Trappen-

Straße, auf dem sich bislang noch ein Spielplatz befindet, soll im Oktober 2026 für den Bau start frei gemacht werden. Rund 3,9 Millionen Euro investiert die Stadt Ronnenberg in den Brandschutz des Bergdorfes, 1,6 Millionen davon stammen aus einer Bedarfszuweisung des Landes. „Das bisherige Gerätehaus entspricht nicht mehr den Anforderungen“, sagt Bitter. Deshalb plane der Verein, das alte Gebäude nach dem Auszug der Feuerwehr umzubauen und als Dorftreff zu nutzen.

Ein Gemeinschaftshaus gibt es in Benthe bislang nicht. Zurzeit sei es möglich, das Café „benthe mitte“ für Veranstaltungen und Aktionen zu nutzen, berichtet Bitter. „Es ist aber offen, wie es dort weitergeht, wenn der Mietvertrag ausläuft“, sagt der Ortsbürgermeister. Unterdessen sind die Pläne für die Nachnutzung des alten Gerätehauses schon sehr konkret: Laut Vereinsvorstand wurde bereits ein Architekturbüro damit beauftragt, den notwendigen baulichen Umfang, die technischen Anforderungen und voraussichtliche Kosten zu ermitteln. „Diese Untersuchung läuft noch“, berichtet der Vereinsvorsitzende Bitter. Demnach kosten die Pla-



Nachnutzungspläne für das bisherige Gerätehaus an der Vogelsangstraße: Nach dem Auszug der Feuerwehr will ein neu gegründeter Verein in dem Gebäude einen Dorftreff einrichten.
FOTO: INGO RODRIGUEZ

nungsleistungen rund 35.000 Euro. Davon übernehme die Region Hannover 25.000 Euro als Zuschuss aus einem Förderprogramm für Maßnahmen zur Stärkung der Innenentwicklung. Die Stadt beteilige sich mit 10.000 Euro. Nach der Leistungsermittlung sowie der Vor- und Entwurfsplanung soll „eine belastbare Grundlage“ vorliegen. „Dann wissen wir, welcher Aufwand für den Umbau erforderlich und mit welchen Gesamtkosten zu rechnen ist“, sagt Bitter.

Aus Sicht des Vorstands ist die Nachnutzung des alten Gerätehauses als Dorftreff zwar für Benthe „ein wichtiges Anliegen“, trotzdem dürfe die Umsetzung nicht um jeden Preis erfolgen, betont Bitter. Schließlich handele es sich für die Stadt um eine freiwillige Leistung, die sorgfältig zu prüfen sei. Vor dem Hintergrund von derzeit prognostizierten Schulden von bis zu 300 Millionen Euro in den Jahren 2029/2030 seien freiwillige Vorhaben nur zu verantworten, wenn Finanzierung, Folgekosten und Prioritätensetzung belastbar geklärt seien.

„Sollten die Projektkosten zu hoch ausfallen, müssen auch ein Verzicht oder eine spätere Umsetzung in Betracht gezogen werden“, sagt der Vorsitzende. Um den städtischen Haushalt zu entlasten, plane der Verein aber auch, die Fördermittelakquise zu unterstützen – unter anderem aus dem Programm Leader-Region Calenberger Land. Vereinszweck seien außerdem die Beteiligung am Umbau, an der Sanierung, dem Erhalt durch Pflege und Instandhaltung, an der Weiterentwicklung des Dorftreffs sowie der Außen- und Nebenanlagen.

Die nächsten Schritte

„Sobald die Planung abgeschlossen ist und eine belastbare Kostenschätzung vorliegt, soll das Gesamtkonzept vorgestellt werden“, beschreibt der Vorsitzende die nächsten Schritte. Anschließend sei zu prüfen, ob der Rat der Stadt bereit sei, das Geld zur Verfügung zu stellen. „Sollte das Projekt fortgeführt werden, möchte der Verein weitere Mitglieder gewin-

nen und Interessierte dazu einladen, sich aktiv an der Entwicklung und dem späteren Betrieb des neuen Dorftreffs zu beteiligen“, kündigt Bitter an.

Der Verein plant auch, die organisatorischen Aufgaben rund um die Nutzung, Betreuung und Koordination der Räume zu übernehmen. Geplant seien kulturelle, gesellschaftliche und nachbarschaftliche Angebote wie Ausstellungen, Lesungen, Vorträge, Konzerte, Feiern, Kurse und Treffen.

Einen Rückschlag hat es aber auch schon gegeben: „Die Anerkennung der Gemeinnützigkeit wurde trotz fachlicher Unterstützung einer Steuerberaterin vom Finanzamt abgelehnt“, berichtet der Vorsitzende. Als Begründung sei die Annahme herangezogen worden, dass der Verein vorrangig gesellige Veranstaltungen im geplanten Dorftreff ausrichten wolle. Aus Sicht der Steuerberaterin sei die Entscheidung zwar nicht nachvollziehbar. Zur Folge habe dies aber: „Der Verein darf keine Spendenquittungen ausstellen“, so Bitter.

Mensch und Tier in einem Grab?

Fortsetzung von Seite 1

Ganz von dem Thema wendet sich die Stadt jedoch nicht ab. Im Gegenteil: Der Blick richtet sich inzwischen auf eine Bestattungsform, die bundesweit zunehmend an Bedeutung gewinnt. Die Verwaltung arbeitet derzeit an einer Änderung der Friedhofssatzung, um sogenannte Mensch-Tier-Bestattun-

gen zu ermöglichen. Dabei können die sterblichen Überreste eines Haustieres – in der Regel die Asche nach einer Einäscherung – gemeinsam mit seinem Besitzer oder seiner Besitzerin beigesetzt werden.

„Viele Menschen empfinden ihre Haustiere als vollwertige Familienmitglieder“, erklärt Vahle. Mit der geplanten Satzungsän-

derung möchte die Stadt diesem gesellschaftlichen Wandel Rechnung tragen und den Bürgerinnen und Bürgern künftig unter klar geregelten Voraussetzungen diese Form der gemeinsamen Bestattung ermöglichen. „Die geplante Regelung soll verbindliche Rahmenbedingungen schaffen und Rechtssicherheit gewährleisten“, sagt Vahle.

Gesunder Schlaf ist kein Zufall



Matratzenhaus-Inhaber Steffen Berg erklärt, worauf Sie beim Matratzenkauf unbedingt achten sollten.

Im Matratzenhaus bei Springe bekommen Sie seit 30 Jahren kompetente Beratung rund um das Thema Betten, Matratzen, Kissen und Zubehör. Im Experten-Interview erklärt Matratzenhaus-Inhaber Steffen Berg worauf Sie beim Matratzenkauf unbedingt achten sollten.

Herr Berg, warum ist die Auswahl des richtigen Bettes, eines guten Lattenrostes und der passenden Matratze so wichtig?

Wir schlafen im Schnitt 8 Stunden pro Tag. Das heißt, dass wir ein Drittel unseres Lebens im Bett verbringen. Damit ist das Bett der mit Abstand meistgebrauchte Alltagsgegenstand. Wer hier zum schnellen Kauf im Internet oder dem vermeintlichen Schnäppchen vom Discounter greift, geht ein großes Risiko ein. Die falsche Matratze oder der falsche Lattenrost kann sehr schmerzhaft Folgen haben.

Welche typischen Fehler werden beim Matratzenkauf schnell begangen?

Fehler Nummer eins ist der Beratersverzicht. Ich würde meine Matratze nie nur wegen guter Werbung kaufen. Werbeversprechen klingen immer gut, aber allzu oft stimmen sie leider nicht. Es gibt sehr viel mangelhafte Ware am Markt, die vielleicht sogar kurzzeitig bequemes Liegen ermöglicht, sich aber doch viel zu schnell wie eine Hängematte durchbiegt. Gewicht, Größe, Statur, Materialempfindlichkeit, Schweißverhalten; das alles und noch mehr muss beim Kauf individuell berücksichtigt werden. Sonst droht ein böses Erwachen.

Warum kommen Menschen aus der gesamten Region Hannover zu Ihnen ins Matratzenhaus?

Weil wir fair und herstellerunabhängig beraten – und damit seit mehr als 30 Jahren erfolgreich sind. Wir bieten eine große Auswahl an verschiedenen Matratzentypen zum Probieren an: Latex, Kaltschaum, Taschenfederkern, Luft, Wasser, Hybrid. Bei uns können Sie alles von Ort ausprobieren. Und zwar nicht nur von einem Hersteller sondern von verschiedenen. Bei den Luftkernmatratzen zum Beispiel, bieten wir Modelle von drei verschiedenen Herstellern an. Außerdem vertrauen die Menschen auf unsere hohe Kundenzufriedenheit, das spricht sich rum.

Welche Vorteile bieten die einzelnen Typen?

Kaltschaum steht beispielsweise für eine sehr gute Körperanpassung und eine hohe Standfestigkeit. Talalay-Latex bietet darüber hinaus noch den Vorteil, dass er eine optimale Belüftung bietet und, wenn Naturkautschuk mit drin ist, noch weniger anfällig für Milben ist. Die Matratze mit Luftkern lässt sich über eine Fernbedienung perfekt einstellen. Luft kann ich nie durchliegen, auch nach 10 Jahren ist sie wie am ersten Tag. Und das Material um den Luftkern herum lässt sich bei vielen Herstellern modular austauschen. Außerdem kann ich die Luftkernmatratze auch auf meinen alten Lattenrost oder ein Palettenbett legen, weil ich den Untergrund einfach über die Luftbefüllung ausgleichen kann. Wasser hat sich extrem weiterentwickelt. Wasserbetten sind extrem lange haltbar, lassen sich hervorragend individuell einstellen und ermöglichen ein vollkommen druckloses Liegen.

Empfehlen Sie eher weiche oder harte Matratzen?

Erstmal sind hart und weich sehr subjektiv empfundene Größen, deshalb wäre ich da grundsätzlich vorsichtig. Wer seine durchgelegene Matratze loswerden will, neigt allerdings vielleicht vorschnell zum Kauf eines besonders harten Ersatzmodells. Davon würde ich abraten. Am besten geeignet sind sogenannte punktelastische Matratzen. Hier geht es vor allem um den Schulter-, Taillen-, und Hüftbereich. Individuell auf den Menschen angepasste Matratzen geben punktgenau nach, um die Wirbelsäule sowie den Schulter- und Nackenbereich im Schlaf mit Entlastung und Erholung zu versorgen.

Welchen Service können Kunden bei Ihnen im Matratzenhaus erwarten?

Neben einer individuellen Beratung vor Ort bieten wir unseren Kunden einen umfassenden Service rund um den Matratzenkauf. Dazu gehören die Lieferung, der fachgerechte Aufbau sowie die Entsorgung der alten Matratze. Auch nach dem Kauf stehen wir bei Bedarf für Anpassungen zur Verfügung, damit langfristig der bestmögliche Schlafkomfort gewährleistet ist.

Jetzt beraten lassen

Öffnungszeiten:
Di-Do: 15.00-19.00 Uhr
Samstag: 10.00-14.00 Uhr
Montag & Freitag: nach Terminvereinbarung

Matratzenhaus
Wasserbett - Matratze - Boxspringbett
www.matratzenhaus.de

Alte Landstraße 9
31832 Springe
Tel: 05041971003
E-Mail: info@matratzenhaus.de



Stadt Ronnenberg

Aktuelles aus dem Rathaus

Liebe Leserinnen und Leser,

wie können wir unsere Stadt noch lebenswerter machen? Für mich ist die Antwort ganz klar: Indem wir alle Generationen im Blick behalten. Genau deshalb schaffen wir Orte zum Spielen und Begegnen, entwickeln attraktive Angebote für Jugendliche und stärken die Mobilität älterer Menschen. Eine generationengerechte Stadt entsteht dort, wo die Bedürfnisse aller berücksichtigt werden.

In den vergangenen Monaten konnten wir dafür einige wichtige Projekte umsetzen. Mit dem neuen Spielplatz hinter dem Rathaus ist ein Ort entstanden, an dem Kinder spielen und entdecken können, während Eltern, Großeltern und Anwohnende gerne verweilen. Ein Platz, der Menschen zusammenbringt und Begegnungen

ermöglicht. Begegnung und Gemeinschaft sind auch für Jugendliche wichtig. Deshalb freue ich mich, dass wir mit dem neuen Skate- und Basketballplatz im Sportpark Empelde einen attraktiven Treffpunkt geschaffen haben. Schon bei der Eröffnung war zu spüren, wie groß die Begeisterung war. Hier wird nicht nur Sport getrieben, sondern auch Gemeinschaft gelebt. Genauso wichtig ist es, älteren Menschen die Möglichkeit zu geben, selbstständig und aktiv am Leben in unserer Stadt teilzunehmen. Der neue Ü60-Tourbus leistet dazu einen wichtigen Beitrag. Er verbindet mehrere Stadtteile mit Ronnenberg und Empelde und erleichtert Fahrten zum Einkaufen, zu Arztterminen oder anderen Erledigungen. Damit schaffen wir mehr Mobilität und Teilhabe im Alltag.



FOTO: STADT RONNENBERG

Diese drei Projekte zeigen, was mir für unsere Stadt wichtig ist: Ronnenberg soll ein Ort sein, an dem sich Menschen jeden Alters willkommen fühlen und gute Bedingungen für ihren Alltag vorfinden. Daran arbeiten wir Schritt für Schritt weiter. Denn eine Stadt, die alle Generationen im Blick hat, ist eine Stadt mit Zukunft.

Ihr Bürgermeister
Mario Kratzke

Gemeinde will die Wassertretstellen retten

Nach der beschlossenen Auflösung des Kneipp-Vereins stehen auch die beiden Touristenattraktionen im Deister vor dem Aus

Wennigsen. Im Storchengang durch das kühle Wasser, anschließend nur die Füße abtrocknen und mit einem Kribbeln an den Waden entspannen: Das Wassertreten wurde von Sebastian Kneipp vor mehr als 100 Jahren empfohlen und erfreut sich bis heute großer Beliebtheit. Stärkung des Immunsystems, Förderung der Durchblutung, Entspannung der Muskulatur: Diese Effekte locken seit mehr als 50 Jahren auch zahlreiche Gäste in den Deister. Doch nun stehen die Wassertretstellen des Kneipp-Vereins Wennigsen/Gehrden vor dem Aus.

„Die außerordentliche Mitgliederversammlung hat im April einstimmig die Auflösung des Vereins beschlossen“, berichtet Vorstandsmitglied Gabriele Grotstück. Zuvor sei es nicht gelungen, Kandidaten für die erforderlichen Neuwahlen zu finden – trotz langer und aufwendiger Suche. Grotstück wurde deshalb gemeinsam mit Gudrun Vorreiter vom bisherigen Teamvorstand zur Liquidatorin bestimmt. Eine Aufgabe: die Abwicklung der laufenden Geschäfte. Dazu zählt auch der Rückbau der Wassertretstellen.

„Wenn es den Verein nicht mehr gibt, endet auch das Pachtverhältnis mit den Waldbesitzern für die Flächen, auf denen sich die Anlagen befinden“, er-



Beliebtes Ausflugsziel im Deister: Die Wassertretstelle „Lehmbrink“ am Waldkater. FOTO: KNEIPP-VEREIN WENNIGSEN/GEHRDEN

klärt Grotstück. Der Rückbau der Tretstellen „Lehmbrink“ am Waldkater in Wennigsen und „Georgsplatz“ in der Wennigser Mark sei eine vertraglich geregelte Verpflichtung. Das sei jeweils mit den Niedersächsischen Landesforsten und den Klosterforsten so vereinbart. Nach der beschlossenen Auflösung des Kneipp-Vereins sind auch für die beiden Touristenattraktionen die Tage gezählt. Grotstück bedauert das sehr. Schon kurz nach der

Vereinsgründung im Jahr 1970 sei zunächst die Wassertretstelle in Wennigsen entstanden, drei Jahre folgte später die Anlage in der Wennigser Mark. Der Kneipp-Verein habe mit dieser Form der Gesundheitsförderung auch einen Beitrag für das Gemeinwohl geleistet. „Die Tretstellen waren immer öffentlich zugänglich“, sagt Grotstück. Der Verein habe die Anlagen ehrenamtlich betrieben und auf eigene Kosten betreut. „Das sind touris-

tische Attraktionen“, sagt Grotstück.

Zuletzt gab es große Unterstützung seitens der Gemeinde Wennigsen. Weil die Betreuung der Tretstellen für die Ehrenamtlichen aus Altersgründen immer schwieriger geworden sei, habe der kommunale Bauhof bei der Pflege der Anlagen sehr geholfen, so Grotstück. Nach der Vereinsauflösung seien auch viele Gespräche mit anderen Vereinen geführt worden, um den drohen-

den Rückbau zu vermeiden. „Es hat sich aber niemand gefunden, der die Anlagen und das Pachtverhältnis übernehmen will“, bedauert sie.

Jetzt möchte offenbar die Gemeinde Wennigsen einspringen. „Wir wollen, dass die Wassertretstellen erhalten bleiben“, bestätigt Bürgermeister Ingo Klokemann (SPD) gegenüber dieser Redaktion. Über mögliche Modelle soll mit den Vereinsliquidatorinnen und den Waldeigentümern gesprochen werden.

„Die Gemeinde würde sich um die Pflege der Tretstellen kümmern“, sagt der Bürgermeister. Mit den Landes- und Klosterforsten müsse jedoch geklärt werden, in welchem Rahmen auf deren Flächen mit Unterstützung des Bauhofs ein Erhalt möglich sei. Er sei aber optimistisch, dass sich eine Lösung finden lasse. „Das wäre eine tolle Sache“, sagt Grotstück.

Eine Rettung des Kneipp-Vereins Wennigsen/Gehrden zeichnet sich unterdessen nicht ab. Mögliche Kandidaten für einen neuen Vorstand hätten sich immer noch nicht gemeldet, sagt Grotstück.

Nach der Abwicklung der Geschäfte und einer Sperrfrist von einem Jahr sei der nächste Schritt die Löschung aus dem Vereinsregister. „Die meisten der knapp 300 Mitglieder haben schon gekündigt.“

Dachdeckermeister Winkelmann
Uwe-Winkelmann@web.de
05103-5559077
DICHT SEIN MUSS PFLICHT SEIN!

SOFORTSERVICE

13667001_002626

-ANZEIGE-

Summertime Rock im La Cascina

Am 1. August: Handgemachte Livemusik trifft italienische Küche

Ein Sommerabend mit Livemusik erwartet die Besucher am Sonnabend, 1. August, im Restaurant La Cascina in Holtensen. Ab 18,30 Uhr spielt die Band 80 proof auf der Terrasse des Restaurants. Der Eintritt ist frei, die Musiker freuen sich über freiwillige Spenden.

Seit über 30 Jahren begeistert die Band ihr Publikum mit einem abwechslungsreichen Mix aus Rock, Motown-Soul, Country und Blues. Die Besucher dürfen sich auf handgemachte Livemusik in entspannter Biergartenatmosphäre freuen.

Das Konzert findet auf der großzügigen Terrasse des Res-

taurants statt, die mehr als 100 Sitzplätze bietet. Unter einem alten Walnussbaum und mit Blick auf den Deister lädt das Ambiente dazu ein, den Sommerabend bei italienischer Küche und Livemusik zu genießen. Saisonale Empfehlungen werden dabei mit frischem Obst und Gemüse aus eigenem Anbau zubereitet.

Da die Zahl der Plätze begrenzt ist, wird um eine rechtzeitige Reservierung gebeten.

Restaurant La Cascina
Hamelner Straße 12
30974 Wennigsen-Holtensen
Telefon: (05109) 64542



Sie rockt, soult und bluest: die Classic-Rock-Coverband 80 proof. FOTO: 80 PROOF

Wieder Luft, wieder schnell

Caroline Marie Viole und andere Athletinnen aus der Region überzeugen bei den norddeutschen Jugendmeisterschaften in Lübeck mit starken Leistungen

Region. Caroline Marie Viole ist wieder die Alte. Und ihre Stammplätze in den Finals und sogar auf dem Treppchen hat die Sprinterin der SG Bredenbeck-Holtensen auch wieder belegt. Bei der norddeutschen Meisterschaft der U20- sowie U16-Jugend in Lübeck gab es vor kurzem Silber auf der 200-Meter-Strecke und im 100-Meter-Finale immerhin Rang acht. „Nach meiner Nasen-OP kriege ich auch wieder richtig Luft“, so U20-Athletin Viole. Das zeigte Wirkung. „Seit langem war ich nach den Vorläufen wieder so erholt, dass ich mich im Finale noch steigern konnte.“ Los ging es am ersten Tag auf der 100-Meter-Geraden. Nach 12,50 Sekunden bei Gegenwind, schob der Rückenwind sie im Finale auf 12,44 Sekunden. Violes Hauptstrecke sind aber die 200 Meter. „Nur noch länger darf es nicht sein“, sagte Viole. „Schon bei

200 Metern werden an manchen Tagen auch die letzten 50 Meter richtig lang.“ Das passierte diesmal im Finale aber nicht. „Es lief richtig gut.“ Viole steigerte sich auf 24,89 Sekunden und sprintete nach der nur vierbesten Vorlaufzeit nun auf Rang zwei. Sechs Tage vor dem 18. Geburtstag ein vorgezogenes Geschenk.

Springstein-Tochter vorne

Vorne lief die Rostockerin Paula Springstein in einer anderen Welt. Die Doppelmeisterin über 100 und 200 Meter brauchte nur 23,73 Sekunden und war über eine Sekunde schneller als Viole. „Paula ist eine Maschine“, so Viole. Deren Vater Thomas Springstein, früherer Trainer von Weltmeisterin Katrin Krabbe, wurde einst wegen Weitergabe von Do-



Caroline Marie Viole von der SG Bredenbeck-Holtensen FOTO: MATTHIAS ABROMET

pingmittel an Minderjährige zu 16 Monaten Freiheitsstrafe auf Bewährung verurteilt. Auch Mutter Grit Breuer, 400-Meter-Läuferin die auch ein Jahr für den LT 85 Hannover startete, war einst in ähnliche Verfahren verstrickt.

Doch die Vorbehalte, die anfangs auch Paula Springstein trafen, konnte Viole nicht bestätigen. „Die ist echt nett und fröhlich. Wir haben uns nach den Rennen noch gut unterhalten“, sagte Viole.

Wotrubez zweimal auf dem Treppchen

Bei den W15-Schülerinnen stand Liv Wotrubez (TSV Neustadt) zweimal auf dem Treppchen. Im Dreisprung ist sie ein Naturtalent. „Erst in diesem Jahr hat sie mit dem Dreisprung begonnen“, so Trainer Matthias Bansa. Nun flog sie im sechsten Durchgang auf 11,52 Meter und damit zu Silber. Davon beflügelt düste die Neustädterin nur eine Stunde später auch über 300 Meter Hürden als Dritte in 46,30 Sekunden auf das Podium. Amalia Stadnichuk (TSV Burgdorf) verpasste mit 11,90 Metern im Kugelstoß als Vierte noch das Treppchen. Doch der Diskuswurf liegt ihr noch mehr. Mit 34,49 Meter gewann sie Silber. Nur die Fürstenwalderin Nele Klein-schmidt (41,86) startete in einer anderen Wurf-Welt.

Vollsperrung ab Anfang August

Wennigsen. Die Umgestaltung der Möllerburgkreuzung ist eine Maßnahme des Landes Niedersachsen. Sie geht nun in ihre letzte Bauphase. Nach derzeitigem Stand beginnt die hierfür erforderliche Vollsperrung in der ersten Augustwoche und wird voraussichtlich bis spätestens 23. August andauern. Die Vollsperrung wird voraussichtlich rund drei Wochen dauern und fällt damit kürzer aus als ursprünglich vorgesehen, teilt die Gemeindeverwaltung mit. Zunächst war die Rede von etwa vier Wochen Vollsperrung.

Mit der Vollsperrung beginnt die letzte Bauphase. In diesem Zeitraum werden unter anderem der vorhandene Asphalt abgefräst, neue Asphaltdeckschichten eingebaut, die Masten der neuen Lichtsignalanlage aufgestellt und die Fahrbahnmarkierungen hergestellt.

„Mit der Aufhebung der Vollsperrung wird die eigentliche Umgestaltung der Möllerburgkreuzung im Wesentlichen abgeschlossen sein“, so die Verwaltung. Aus technischen Gründen folgen anschließend noch einzelne Restarbeiten.

So können die vollflächigen Rotmarkierungen der Radverkehrsflächen erst etwa sechs Wochen nach dem Einbau des Asphalts aufgebracht werden. Hierfür wird im Oktober lediglich eine wenige Tage andauernde Teilspernung erforderlich sein, sagt die Verwaltung.

Darüber hinaus wird auch der letzte Abschnitt der Danquardstraße zwischen der Verkehrsinsel und der Degerser Linde erneuert. Dieser Bereich war ursprünglich nicht Bestandteil der Maßnahme. Der genaue Zeitpunkt der Ausführung wird derzeit noch abgestimmt. (RED)



Standort Wennigsen: Wir haben geöffnet!

Seit 1997 ist HERRMANN Immobilien erfolgreich am Markt tätig und war bislang mit einem Standort in Springe vertreten. Über die Jahre hat sich das Angebot stetig erweitert – nun folgte der nächste logische Schritt: Ein zweiter Standort in Wennigsen wurde eröffnet. Die frisch gestalteten, modernen Räumlichkeiten an der Hauptstraße 25 spiegeln das junge und engagierte Team wider, erklärt Standortleiter Jannes Lachowicz. „Wennigsen ist ein hervorragender Standort, um für unsere Kunden auf dieser Seite des Deisters da zu sein. Mit unserem umfassenden Leistungsangebot sind wir in dieser Form neu in Wennigsen“, so Lachowicz weiter.

Von Verkauf und Vermietung über Neubau und Projektentwicklung bis hin zur Immobilienverwaltung ist HERRMANN Immobilien insgesamt breit aufgestellt. Mit rund sieben Mitarbeitern in Springe und fünf weiteren im neuen Wennigser Büro verfügt das Unternehmen über ein kompetentes und vielseitiges Team. Interessierte sind jederzeit herzlich eingeladen, einfach vorbeizuschauen und sich selbst ein Bild zu machen. Das Team um Jannes Lachowicz freut sich auf die Zusammenarbeit mit Kunden aus Wennigsen und Umgebung. Um die Neueröffnung gebührend zu feiern, wird eine Eröffnungsfeier stattfinden. Der Termin wird noch bekannt gegeben.

Unsere Immobilienspezialisten in Wennigsen:
v.l. Harry Kirchgessner, Jannes Lachowicz, Steffi Grundschock und Marc Engelmann



Hauptstraße 25 | 30974 Wennigsen
Tel. 0 51 03 / 926 91 10
www.herrmann.immo



Ein Fest für alle Generationen

magaScene- Kulturtipp: Das Fährmannsfest 2026 läuft an drei Tagen auf zwei Bühnen

Vom 31. Juli bis 2. August ist am Zusammenfluss von Leine und Ihme mit starkem Schallwellengang und wogendem Publikum zu rechnen. Denn traditionell findet am ersten Wochenende im August das Fährmannsfest statt. Eine Änderung gibt es: In diesem Jahr findet am Sonntag kein gratis Musikprogramm auf der großen Musikbühne statt. Allerdings entschädigt das dreitägige Festival mit einem abwechslungsreichen und eintrittsfreien Programm auf der Bunten Bühne und dem Kinder- und Butjerfest auf der Faust-Wiese. Für das Programm auf der Bunten Bühne und für das Kinderfest auf der Faust-Wiese am Sonnabend und Sonntag ist der Eintritt frei.

Musikbühne am Freitag, 31. Juli, ab 16.30 Uhr

Volle Kraft voraus geht es ab der ersten Minute: Team Scheisse sind bekannt für explosive Auftritte und Punkrockohrwürmer. Anschließend liefert die Rockband LÜT melodischen Action-Rock auf Norwegisch. Die Musik von Akne Kid Joe bewegt sich zwi-

schen Schrammelpunk, NDW und Classic-Rock. Es folgen gleich zwei Kultkapellen des US-Punkrock: Good Riddance sind eine wichtige Stimme in der Punkszene. Seit 35 Jahren gehören Lagwagon mit rasanten Drumbeats und fetten flirrenden Gitarren zum Besten, was der Punk zu bieten hat. Die H-Blockx sind zurück und klingen heute noch so rotzig, frisch und energiegelad, als hätten sie gestern erst losgelegt.

Musikbühne am Sonnabend, 1. August, ab 15 Uhr

Am Samstag stehen als erstes Kettenfett auf der Bühne und feuern ein knallbuntes Schrapnell aus Deutschpunk und Heavyrock ab. The Meffs liefern rasante Punk-Kracher mit kompromissloser Haltung. Euphorische Stimmung ist bei Alarmsignal garantiert, die zu den umtriebigen Deutschpunk-Bands gehören. Bei Butterwegge sorgen smarter Punkrock, Reggae und jede Menge Ska-Punk-Beats für ausgelassene Partystimmung. Die Skapunk-Band Rantanplan ist immer gut für musikalische Über-

raschungen und vermag es, auch gecoverten Songs das gewisse Etwas zu verleihen. Betontod, die Punkrocker mit dem Herz am linken Fleck, kommen mit ihrem neuen Album im Gepäck.

Bunte Bühne am Sonnabend, 1. August, ab 15 Uhr

Mit Rock, Soul und einer guten Portion Pop-Chaos starten Athena Peng am Samstag das Programm auf der Bunten Bühne. Die Musik von Jenny Thiele bewegt sich irgendwo zwischen Elektro- und Dream-Pop. Anschließend kämpfen Literatinnen und Literaten aus ganz Deutschland beim „Macht Wortel“ Poetry Slam um die Gunst des Publikums. Zum Ende des Abends tritt Linski auf, in deren Musik moderner Pop auf Soul, Triphop und Texte über Heilung, Empowerment und Weiblichkeit trifft.

Bunte Bühne am Sonntag, 2. August, ab 15 Uhr

Die Crew von der bunten Kuh legt am Sonntagnachmittag an, um Kindern zu bekannten Melodien von ihren Abenteuern auf See zu erzählen. Jumi besingt Rebellen gegen die Angst und liefert In-

die-Pop Songs. Kai & Funky von Ton Steine Scherben feat. Birte Volta präsentieren Songs der unvergesslichen Rock-Band, die auch nach über 50 Jahren kaum an Aktualität verloren haben. Beim Auftritt der Monsters Of Liedermaking wird es neben vielen ihrer lieb gewonnenen Evergreens mehrere Handvoll künftiger Hymnen, baldiger Hits und kommender Klassiker zu hören geben.

Tickets für das Programm der Musikbühne am Freitag und Sonnabend sind bei allen Vorverkaufsstellen und unter www.faehermannsfest.de erhältlich.



Stadtmagazin für Hannover
magaScene

Viele weitere, spannende News aus der lokalen Kulturszene finden Sie in der aktuellen Ausgabe unseres Partnermediums magaScene, monatlich frisch gedruckt und kostenlos an rund 500 Ausgestellten in Hannover oder online auf www.magasScene.de.

Besuchen Sie uns jetzt auch auf Instagram und Facebook!

[magaScene_hannover](#) [MagaScene](#)



Headliner beim Fährmannsfest 2026:
H-Blockx am 31. Juli.
FOTO: DANNY KOETTER

Leben im Alter

Anzeigen-Sonderveröffentlichung

Peter Klevesahl GmbH

Orthopädie-Technik Sanitätshaus

Marktstraße 16 · 30890 Barsinghausen
Telefon (05105) 51 51 22 · Telefax (05105) 51 51 11
www.klevesahl-orthopaedie.de

Ihr Pflegedienst in Ronnenberg und Umgebung
Betreutes Wohnen im Lindenhof in Ronnenberg

APA
AMBULANTER PFLEGEDIENST AUMANN

Hagacker 5a · 30952 Ronnenberg
Telefon 0 51 09 - 51 40 80
www.ambulanter-pflegedienst-aumann.de

21200801_002626

Wechseljahre: Was hilft gegen die nervigen Hitzewallungen?

Hitzewallungen kommen plötzlich: Von einem Moment auf den anderen schießt die Wärme ins Gesicht, in den Oberkörper, der Schweiß bricht aus. Gerne auch mal mitten in der Nacht, sodass man die Bettdecke einfach nur von sich reißen will. Viele Frauen kennen Hitzewallungen als Begleiter der Wechseljahre. Und sie fragen sich: Was kann man da tun?

Gynäkologin und Podcasterin Katrin Schaudig („Hormon-gesteuert“) sagt: Hormone können helfen. „Hormone haben einen

schlechten Ruf. Der Ruf ist aber schlechter als verdient“, sagt sie.

Konkret kann eine sogenannte Hormonersatztherapie mit Östrogenen, manchmal auch ergänzt um Gestagene, die Beschwerden der Wechseljahre lindern. Auch Schlafstörungen und depressive Verstimmungen können sich durch eine Hormonersatztherapie bessern.

Speziell gegen Hitzewallungen gibt es zudem die Medikamentenklasse der Neurokinin-B-Hemmer. Diese Präparate setzen dort im Hirn an, wo die Hitze-

wallungen entstehen und schalten den Hitzereiz aus. „Die funktionieren sehr gut“, so Katrin Schaudig.

Dennoch gilt: Welche Therapie individuell am sinnvoll ist, besprechen Frauen am besten mit ihrem Frauenarzt oder ihrer Frauenärztin - auch weil Nebenwirkungen möglich sind. Übrigens: Viele Frauen machen auch mit pflanzlichen Präparaten - etwa auf Basis von Baldrian, Johanniskraut und Traubensilberkerze - gute Erfahrungen, um Wechseljahresbeschwerden zu lindern.

Mit Fächer, Zwiebellook und leichtem Schal

Zurück zur aufsteigenden Hitze: Um besser damit umzugehen, gibt das „Frauengesundheitsportal“ des Bundesinstituts für Öffentliche Gesundheit (BfÖG) diese Tipps:

- Auf einen Zwiebellook aus mehreren dünnen Lagen setzen. Steigt Hitze auf, kann man dann schnell Kleidung ablegen.
- Funktionsfasern tragen, weil sie Schweiß besser aufnehmen. Einen Fächer nutzen.



Unter Strom: Stress kann ein Auslöser für Hitzewallungen sein.

(FOTO: CHRISTIN KLOSE/DPA-MAG)

• Bahnt sich die Hitzewallung an, kann es guttun, sich kaltes Wasser über die Handgelenke laufen zu lassen.

• Einen leichten Schal oder ein Schultertuch griffbereit haben. Diese kann man sich bei einem Frösteln nach einer Hitzewallung überwerfen.

Bei manchen Frauen machen auch Anpassungen in der Ernährung einen spürbaren Unterschied - etwa der Verzicht auf scharfe Gewürze, Alkohol oder Kaffee. Außerdem können Sport sowie Entspannungsübungen dabei helfen, besser mit Hitzewallungen umzugehen. (DPA)

Wir sind für Sie da - in Barsinghausen und Umgebung.
Tel. 0 51 05 / 52 98 48

Bade Ambulanter Pflegedienst

Unsere Leistungen für Ihre Pflege

- Grundpflege
- Beratungseinsätze
- Behandlungspflege
- Wundversorgung
- Verhinderungspflege
- Pflegekurse

Für ein langes Leben zu Hause.

Hans-Beckler-Str. 30 · 30890 Barsinghausen · Tel. 0 51 05 / 52 98 48
info@ambulanter-pflegedienst-bade.de · www.ambulanter-pflegedienst-bade.de

4823601_002626

Ihre Pflege in guten Händen

Pflegeteam My helping hands
Sarah Wöltje

Westerhagen 8
30890 Barsinghausen
Tel.: 05035 18899-40
www.my-helpinghands.de

My helping hands

3884401_002626

Ohne kochen gesund daheim essen Der ASB-Menüdienst

- täglich frisch und heiß geliefert
- keine vertragliche Bindung
- Lieferung an 365 Tagen im Jahr
- Menüs für besondere Ernährungsanforderungen
- große Auswahl aus über 80 Gerichten

Ein leckeres, ausgewogenes Mittagessen – ganz ohne Einkaufen oder Kochen: Der ASB-Menüdienst bringt Ihnen täglich frische Mahlzeiten direkt nach Hause. Ob dauerhaft, vorübergehend oder einfach zur Entlastung im Alltag – wir sorgen dafür, dass gutes Essen bequem auf den Tisch kommt. Unsere abwechslungsreichen Menüs werden schonend zubereitet und heiß geliefert – auch am Wochenende und an Feiertagen.

ASB-Menüdienst

Telefon: (05105) 77 00 36 | menuedienst@asb-leine-weser.de

Wir helfen hier und jetzt.
www.asb-leine-weser.de



Testen Sie uns

Interessierte Neukunden und -kundinnen laden wir gerne und unverbindlich zu unserer Kennenlern-Aktion ein: Bestellen Sie 5 Menüs und zahlen Sie nur 4 (einmalig pro Haushalt).



19610001_002626

Deine Welt der Räder.



0 % ZINS 100 % TRAUMRAD

AKTION BIS 31. JULI

BIS ZU 30 MONATSRATEN*

Nur solange der Vorrat reicht.

3192 €

UVP 3799 €

106,40 €

30 Monate | 0 %*

SCOTT



Art.-Nr.: 126402 Schwarz



Carbon-Rennrad 28"
Addict 30

Scott HMF-Vollcarbonrahmen | durchdachte, voll integrierte Zugverlegung für cleanen Look und Aerodynamik | 24 Gang Shimano 105 Disc Schaltgruppe | Schwalbe ONE Bereifung | Hydraulische Scheibenbremsen | optional sind passgenaues Rücklicht und Rahmentasche von Scott erhältlich | Art.-Nr.: 126413

4399 €

UVP 4799 €

146,64 €

30 Monate | 0 %*

KTM

Smart-System
120 Nm | 800 Wh
BOSCH CX



Art.-Nr.: 700043 Weiß



E-Trekkingbike 28"
Macina City CX 800 Belt

Allround-E-Bike für täglichen Einsatz oder lange Touren | 800 Wh | 600 % Unterstützung | Kiox 500 Display | einfachste Akkuentnahme | carbonverstärkter Riemenantrieb | wartungsarme Nexus 5 Nabenschaltung | handgefertigt in Österreich | Art.-Nr.: 700048

KONA BICYCLES



Gravelbike 28"

Ouroboros

Ikonische Multifunktionsbike für Gravel, Alltag und epische Urlaubstouren | hochwertig-leichte 40mm Luft-Federgabel | absenkbarer Sattelstütze | 50 mm Maxxis EVO TR Reifen | wartungsfreundliche TRP Discbrakes | 10 Gang mit breiter 11-48 Abstufung | Art.-Nr.: 700363

1192 €

UVP 1999 €

39,74 €

30 Monate | 0 %*

PEGASUS

Smart-System
90 Nm | 600 Wh
BOSCH PX



Elektro
Rad
EMPFEHLUNG
SEHR GUT
1/2024

E-Trekkingbike 28"

Solero EVO 10

Superleichter, herausragend dämpfender Scott HMF-Carbonrahmen | integrierte Zugführung mit cleanem Look und top Aerodynamik | aktuellste 24 Gang Shimano 105 Di2 Schaltgruppe | hochwertiger Syncros Carbon-Radsatz | optional integriertes Rücklicht | Rahmenstaufach für Werkzeug (SaveThe Day) | bis 38 mm Reifenbreite möglich | Art.-Nr.: 700008



SCANNEN & DEALS
ONLINE SICHERN
zweirad-stadler.de

HANNOVER Hanomag Gelände, Göttinger Straße 16

Mo - Fr 10:00 - 19:30 Uhr | Sa 10:00 - 19:00 Uhr

Zweirad-Center Stadler Hannover GmbH, Göttinger Straße 16, 30449 Hannover. Irrtümer, Druckfehler, Preisänderungen und Liefermöglichkeiten vorbehalten. Teilweise keine Originalabbildungen. Angebote nur solange der Vorrat reicht. ** ehemalige UVP *** Preis entspricht unserem Markteinführungspreis der aktuellen Saison *Gültig für Fahrräder vor Ort ab 500 € und Online ab 1000 €. Diese Angaben stellen zugleich das repräsentative Beispiel im Sinne des § 17 Abs. 4 PangV dar. Vermittlung erfolgt ausschließlich für den Kreditgeber BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Standort München: Rüdeshimer Str. 1, 80686 München. Weitere Informationen auf <https://www.consorsfinanz.de/> karte-kredite/finanzierung-handel-oder-online-shop

Eskalation am Frühstückstisch

Das Museum Wilhelm Busch feiert „103 Jahre Lorient“ mit einer Ausstellung und einem Begleitprogramm von Familienkino bis Jazz-Konzert

Hannover. Man kann einen Geburtstag verpassen, ihn nachfeiern oder, sehr lorientisch, einfach den 103. begehen. Das Museum Wilhelm Busch zeigt bis zum 14. März 2027 die Ausstellung „ACH WAS. 103 Jahre Lorient“ und entscheidet sich damit gegen die feierliche Rundung und für jene kleine Verschiebung ins Absurde, die Vicco von Bülow's Werk so gut bekommt. Hundert ist vorbei, 103 ist jetzt. Der Rest wäre eine Frage der Etikette, und gerade die hat bei Lorient ihre Tücken.

Man muss nur an ein Frühstückstisch denken, an ein schief hängendes Bild oder an eine Nudel, die partout nicht dort bleiben will, wo sie hingehört – schon ist man mitten in Lorient's Welt. Kaum ein deutscher Künstler hat die Tücken des Alltags so präzise beobachtet wie Bernhard-Viktor Christoph-Carl von Bülow. Seine Figuren scheitern nicht an großen Tragödien, sondern an Höflichkeit, Missverständnissen und dem verzweifelten Versuch, alles richtig zu machen. Gerade darin liegt bis heute die Faszination seines Werks.

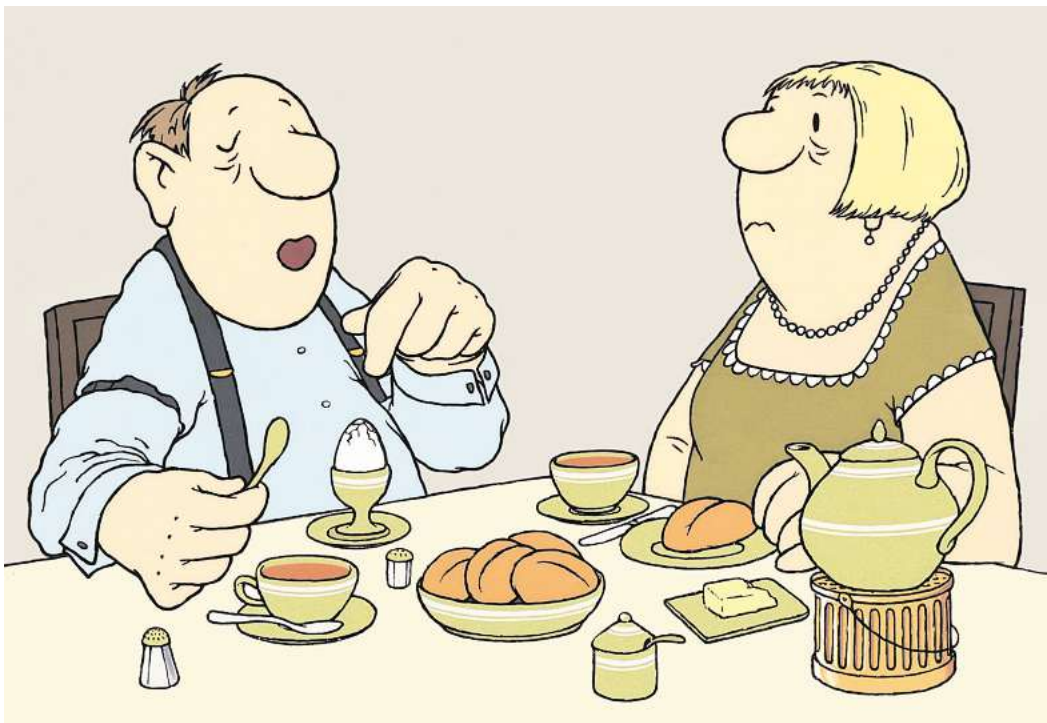
Es ist nicht das erste Mal, dass Lorient im Museum im Georgengarten zu Gast ist. Bereits zu seinem 50., 65. und 80. Geburtstag wurden dort umfangreiche Ausstellungen gezeigt. Die neue Schau knüpft daran an, geht aber zugleich weiter. Sie versteht sich weniger als klassische Werkschau denn als Einladung, einen Künstler neu kennenzulernen, dessen Schaffen weit über Fernsehsketche und Kinofilme hinausreicht.

Entstanden ist die Ausstellung gemeinsam mit dem Caricatura Museum Frankfurt. Auf großzügiger Fläche spannt sie den Bogen über nahezu das gesamte künstlerische Leben Lorient's. Zu sehen sind frühe Kinderzeichnungen ebenso wie Cartoons, Fotografien, Filmausschnitte, Originalentwürfe, Dokumente, Bühnenbildmodelle und Arbeiten aus seinem späten malerischen Schaffen. Statt die Stationen seines Lebens streng chronologisch abzuhandeln, führt die Präsentation durch Themenwelten, die den Blick auf unterschiedliche Facetten des Künstlers lenken.

Natürlich begegnen Besucher den Klassikern. Das berühmte Frühstückstisch fehlt ebenso wenig wie die Steinlaus, Wum und Wendelin oder jene legendäre Nudel, an der sich eine ganze Beziehung entzündet. Doch die Ausstellung will mehr sein als eine nostalgische Reise zu bekannten Pointen. Sie zeigt vor allem den Zeichner, dessen genaue Beobachtungsgabe den Grundstein für alles legte, was später folgte.

Lange bevor Lorient zum Fernsehstar wurde, analysierte er mit Feder und Tusche die bündende deutsche Nachkriegsgesellschaft. Seine Cartoons handeln von Menschen, die in den Regeln des guten Benehmens gefangen sind, die sich in Floskeln verheddern oder aus Kleinigkeiten Grundsatzfragen machen. Seine Komik entsteht nicht aus Schadenfreude, sondern aus Wiedererkennen. Wer heute seine Zeichnungen betrachtet, entdeckt darin noch immer Nachbarn, Kollegen oder Familienmitglieder – und mitunter sich selbst. Dass diese Arbeiten auch Jahrzehnte nach ihrer Entstehung funktionieren, liegt gerade daran, dass Lorient nie auf modische Zeitkritik setzte. Er beobachtete menschliches Verhalten, und das verändert sich weit weniger als technische Errungenschaften oder politische Debatten.

Ein weiterer Schwerpunkt gilt einem Werkbereich, der vielen Besuchern unbekannt sein dürfte. Lorient war nicht nur Zeichner, Autor, Regisseur und Schauspieler, sondern beschäftigte sich intensiv mit der Oper. Kostümentwürfe und Bühnenbildmodelle seiner Inszenierungen von „Martha“, „Der Freischütz“ und „Der Ring in einer Nacht“ zeigen einen Künstler, der auch auf der Opernbühne ein ausgeprägtes Gespür für Gestaltung und Dramaturgie entwickelte. Gerade diese Arbeiten erweitern den Blick auf einen Künstler, der sich nie auf ein Medium beschränken ließ.



Lorient, „Das Frühstückstisch“, 1977

© STUDIO LORIENT, FRANKFURT/MAIN

Auch Hannover spielt in der Ausstellung eine besondere Rolle. Unter dem Titel „Lorient als Gastgeber, Laudator und Redner“ erinnert das Museum an zwei Auftritte des Künstlers in der Landeshauptstadt. 1978 sprach er in der Kestner Gesellschaft über die Karikatur als Außenseiter der Kunst, 1991 hielt er im Museum Wilhelm Busch eine Rede, in der er mit stoischer Ernsthaftigkeit Kunst- und den Unterschied zwischen bildenden Künstlern und Karikaturisten humorvoll auseinander-

nahm. Diese Aufzeichnungen machen deutlich, dass Lorient selbst feierliche Anlässe mit trockenem Witz in kurzweilige Ereignisse verwandeln konnte.

Interessant ist auch der Blick, den die Ausstellung auf Lorient's Frauen- und Männerfiguren wirft. Viele seiner bekanntesten Sketche kreisen um Beziehungen, Rollenbilder und Machtverhältnisse. Die Präsentation lädt dazu ein, diese Arbeiten aus heutiger Perspektive zu betrachten. Dabei zeigt sich, dass Lorient seine Figuren erstaunlich ausgewogen behandelt. Weder Männer noch Frauen werden geschont, oft sind es sogar die Frauen, die in seinen Geschichten den größeren Durchsetzungswillen entwickeln.

Im Palaisgarten folgt am 28. August um 19 Uhr die Outdoor-Lesung „Janssen & Grimm: Zu Tisch!“. Uwe Janssen und Imre Grimm servieren ein satirisches Mehrgang-Menü mit Lorient-Bezug. Eine der Fragen, die sich mit zunehmendem zeitlichen Abstand nachdrücklich stellt, lautet: Wie zeitgemäß ist Lorient's Blick auf die Geschlechter? Die „Ladies Night“ am 10. September um 18 Uhr macht daraus ihre zentrale Versuchsanordnung. Unter der Überschrift „War Lorient ein Feminist?“ soll diskutiert werden, ob seine Sketche eher konservative Rollenbilder bewahren oder gerade deren Absurdität sichtbar machen.

Das Konzert „60 Jahre Jazz Club Hannover x Lorient“ steht am 9. Oktober um 19 Uhr auf dem Programm; Tickets sind über den Jazz Club Hannover erhältlich.

Bei der „Date Night“ am 30. Oktober und 4. Dezember, jeweils um 18 Uhr, improvisieren die Improkocken ein Blind Date, dessen Verlauf das Publikum mitbestimmt.

Das Begleitprogramm

Auch das Kino darf in einer umfassenden Lorient-Schau nicht fehlen. Zwei Filmabende führen in die Warenannahme des Kulturzentrums Faust: Dort läuft am 22. November 2026 um 18 Uhr „Pappa ante portas“, am 14. Februar 2027 zur gleichen Zeit „Ödipussi“. Familien sind am 29. November von 11 bis 17 Uhr zu „Weihnachten mit Lorient“ eingeladen.

Am 29. Januar 2027 um 19 Uhr untersuchen Monika Mertens und Kersten Flenner in „Mann und Frau im Bad... der Gefühle“ hartnäckige Klischees und Rollenbilder. Am 26. Februar um 18 Uhr liest Johann von Bülow aus „LORIENT – Der ganz offene Brief“ und erinnert damit an Lorient's QUICK-Kolumne aus den Jahren 1957 bis 1961. In diesen Briefen zeichnete Lorient ein Sittengemälde der jungen Bundesrepublik.

(R/HR)

Die Ausstellung ist im Museum Wilhelm Busch, Georgengarten, dienstags bis sonntags sowie an Feiertagen von 11 bis 17 Uhr zu sehen, donnerstags im Sommer bis 20 Uhr. Informationen zum Begleitprogramm sowie Reservierungsmöglichkeiten stehen online auf karikatur-museum.de/programm/veranstaltungen; für das Jazzkonzert gibt es Eintrittskarten über jazz-club.de.

ANZEIGE

Unser Thema heute: **Altersherz**

Wenn dem Herzen die Kraft ausgeht



Dr. rer. nat. Albert Kompek

Dr. rer. nat. Albert Kompek beantwortet die Frage einer Leserin, die sich mehr Energie für ihr Herz wünscht.

Franziska Schneider (66): In letzter Zeit fühle ich mich oft müde und antriebslos. Früher konnte ich lange Spaziergänge machen, aber jetzt fehlt mir schnell die Kraft. Auch beim Treppensteigen komme ich immer schneller außer Atem. Ist das eine Alterserscheinung, die ich einfach hinnehmen muss?

Dr. rer. nat. Albert Kompek: Zunächst einmal ist es wichtig das Thema ärztlich abklären zu lassen. Kann eine Erkrankung ausgeschlossen werden, ist es wahrscheinlich, dass mit zunehmendem Alter auch die Leistungsfähigkeit des Herzens etwas nachlässt – im Volksmund spricht man gerne vom „Altersherz“. Ein Grund dafür ist der sinkende Coenzym-Q10-Spiegel im Körper. Verstärkt wird dieser Rückgang, wenn man Cholesterinsenker (Statine) einnimmt – die hemmen zusätzlich die körpereigene Coenzym-Q10-Produktion. Coenzym Q10 ist eine körpereigene Substanz, die in jeder Zelle vorkommt und eine Schlüsselrolle bei der Energiegewinnung spielt. Aufgrund des hohen Energiebedarfs des Herzens ist Coenzym Q10 dort eigentlich in besonders hoher Konzentration vorhanden. Geht der Coenzym-Q10-Spiegel jedoch zurück, kann es zu einer verringerten Energieversorgung unserer „Lebenspumpe“ kommen und die von Ihnen angesprochenen Probleme treten auf.

Wichtig hierfür sind jedoch ein ausreichend hoher Wirkstoffgehalt sowie eine gute Bioverfügbarkeit des jeweiligen Coenzym-Q10-Präparats. Denn Coenzym Q10 ist fettlöslich und kann vom Körper nur dann gut aufgenommen werden, wenn es in gelöster Form vorliegt. Präparate, bei denen der Wirkstoff in Öl gelöst ist, bieten hier also einen entscheidenden Vorteil. Man kennt dies z.B. von Karottensaft, der mit ein paar Tropfen Öl verfeinert wird, um das enthaltene Vitamin A besser aufnehmen zu können.

TIPP FÜR DIE HERZGESUNDHEIT

Ich empfehle Ihnen daher die Coenzym-Q10-Kapseln von Dr. Böhm®. Diese versorgen das Herz mit der durch Studien bestätigten Menge des wichtigen Nährstoffes Coenzym Q10 sowie zusätzlich mit Thiamin, das die Herzfunktion unterstützt.

WAS TUN FÜR EIN LEISTUNGSSTARKES HERZ?

Durch eine zusätzliche Einnahme von Coenzym Q10 (z.B. durch hochwertige Nahrungsergänzungsmittel aus der Apotheke) kann dieser Rückgang wieder ausgeglichen werden.

IM FOKUS DER WISSENSCHAFT

Wissenschaftliche Untersuchungen belegen, dass Q10 wesentlich für die Energieversorgung des Herzens und folglich für dessen Leistungsfähigkeit ist.¹ In Studien mit Coenzym-Q10-Supplementierung wurde sowohl die Belastbarkeit als auch die Auswirkung auf die Lebensqualität untersucht – insbesondere bei älteren Menschen mit eingeschränkter Herzleistung.² Wichtig hierfür sind jedoch ein ausreichend hoher Wirkstoffgehalt sowie eine gute Bioverfügbarkeit des jeweiligen Coenzym-Q10-Präparats. Denn Coenzym Q10 ist fettlöslich und kann vom Körper nur dann gut aufgenommen werden, wenn es in gelöster Form vorliegt. Präparate, bei denen der Wirkstoff in Öl gelöst ist, bieten hier also einen entscheidenden Vorteil. Man kennt dies z.B. von Karottensaft, der mit ein paar Tropfen Öl verfeinert wird, um das enthaltene Vitamin A besser aufnehmen zu können.

TIPP FÜR DIE HERZGESUNDHEIT

Ich empfehle Ihnen daher die Coenzym-Q10-Kapseln von Dr. Böhm®. Diese versorgen das Herz mit der durch Studien bestätigten Menge des wichtigen Nährstoffes Coenzym Q10 sowie zusätzlich mit Thiamin, das die Herzfunktion unterstützt.

¹Lars Ernster GD. Biochimica et Biophysica Acta 1995; 195: 204. ²Mortensen SA et al. JACC Heart Fail 2014; 2 (6):641–9



Experten-Rat

Ubichinon oder Ubichinol?

Coenzym Q10 ist in zwei Formen verfügbar: Ubichinon und Ubichinol. Obwohl beide im Körper vorkommen, unterscheiden sie sich in ihrer physiologischen Rolle. In Hinblick auf eine verbesserte Energieproduktion in Herz und Muskeln gibt es eine überzeugende Studienlage, die klar für Ubichinon spricht. Wer im Alter also seine Energie zurückgewinnen möchte, setzt auf die am besten dokumentierte Form: Ubichinon.

MEINE EMPFEHLUNG



Dr. Böhm® Coenzym Q10

- ✓ Nur 1x täglich – 100 mg Ubichinon
- ✓ Verringert Müdigkeit (Vitamin B12)
- ✓ Sehr gute Bioverfügbarkeit – in Öl gelöst

Falls nicht vorrätig, bestellt Ihre Apotheke Dr. Böhm® Coenzym Q10 gerne für Sie unter:
PZN: 20398051 (30 Stk) UVP: 19,90 €

Sanierung der B217

Ronnenberg/Hannover. Die Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr setzt die Sanierung der Bundesstraße 217 zwischen Hannover und Weetzen planmäßig fort. Die Arbeiten im nächsten Bauabschnitt starten am Montag, 27. Juli, und werden voraussichtlich Mitte August abgeschlossen sein. Das teilt die Behörde mit. In diesem Zuge werden, wie bereits in den vorherigen Abschnitten, die Asphaltdeck- und Binderschicht saniert und abschließend die Markierungsarbeiten vorgenommen.

Für diesen Bauabschnitt ist eine Vollsperrung der Bundesstraße unumgänglich, da ein sicheres und zügiges Arbeiten in diesem Bereich nur unter diesen Bedingungen möglich ist, so die Behörde. Der gesperrte Bereich erstreckt sich ab der Kreuzung Hauptstraße/ Tresckowstraße in Wettbergen bis nach Ronnenberg kurz vor die Kreuzung Zum Alten Garten. Die vor Ort aufgestellten Informationstafeln weisen entsprechend darauf hin, dass die B 217 ab der Tresckowstraße gesperrt ist.

Die Kreuzung Zum Alten Garten selbst bleibt für den Verkehr vollständig zugänglich – auch die Tankstelle ist dort erreichbar. Die zahlreichen Feldwege entlang der B 217 können befahren werden, ein Auffahren auf die Bundesstraße ist jedoch nicht möglich.

Die offizielle Umleitung für den Fernverkehr wird weiträumig ausgeschildert. Wer aus Richtung Hannover (Ricklingen) kommend in Richtung Süden fahren möchte, wird ab dem Tönniesberg über die Bundesstraße 65 in Richtung Empelde geführt. Von dort geht es an der Kreuzung weiter auf die Kreisstraße 231 (Gehrdener Damm / Ronnenberger Straße) bis nach Gehrden und auf der K 231 verbleibend weiter zur B 217 bei Weetzen. Wer aus Richtung Hannover direkt nach Ronnenberg gelangen möchte, nutzt im weiteren Verlauf dieser Umleitungsstrecke ab der K 231 den Weg über die Gehrdener Straße, die Straße „Über den Beeken“ und das Ihmer Tor.

Für den Verkehr in die Gegenrichtung, also aus Richtung Süden kommend in Richtung Hannover, erfolgt die Umleitung in umgekehrter Reihenfolge.

Eine weitere Alternative für Fahrten in beiden Richtungen zwischen Hannover und Ronnenberg bietet die Route über die B 65 und die Benther Straße (K 233).

Die niedersächsische Landesbehörde weist darauf hin, dass es zu witterungs- oder baubedingten Verzögerungen kommen könne und bittet alle Verkehrsteilnehmenden um Verständnis für die erforderlichen Maßnahmen sowie um gegenseitige Rücksichtnahme. (RED)

Region feiert 25. Geburtstag in Wennigsen

Wennigsen. Mit der sogenannten Roadshow tourt die Region Hannover anlässlich ihres 25-jährigen Bestehens durch das Umland. Am morgigen Sonntag, 26. Juli, ist die Region in der Zeit von 11 bis 18 Uhr Halt an der Hauptstraße 1-2 in der Gemeinde Wennigsen.

Für 13 Uhr ist ein Gespräch auf der Bühne mit der stellvertretenden Regionspräsidentin Petra Rudsuck und Wennigsen Bürgermeister Ingo Klokemann geplant. Das Herz der Roadshow sind sieben Stationen, die die Aufgaben der Region Hannover spielerisch erlebbar machen: Mobilität, Umwelt, Gesundheit, Sicherheit, Wirtschaft, Soziales und Bildung.

Das Transformationsbüro stellt darüber hinaus seine Arbeit vor, informiert über die Regionsbotschafter-Initiative, bietet eine Box für Fragen an die Botschafter an und lädt mit einem Magnetspiel zum spielerischen Entdecken von Transformationsprozessen ein. Auch die Beteiligungsunternehmen der Region Hannover, Üstra und Klimaschutzagentur informieren über ihre Angebote. (RED)

„Darauf kann man sich verlassen“

Renate und Hans Mentner aus Ronnenberg kennen den Wert des Hausnotrufs aus eigener Erfahrung – und die Johanniter laden am 5. August zum Kennenlernen ein

Über den Hausnotruf-Einsatzdienst der Johanniter informiert der Experte Michael Hasselkus Interessierte aus Ronnenberg und den Umlandkommunen am Mittwoch, 05. August 2026. Los geht es 10 Uhr an der Dienststelle der Johanniter, Hagacker 5b in Ronnenberg. Bis 12 Uhr lernen die Teilnehmenden das Einsatzteam, die mobilen und stationären Notrufgeräte sowie ein voll ausgestattetes Einsatzfahrzeug kennen. Die Teilnahme ist kostenfrei; für Erfrischungen und ein Kuchenbüfett sorgen die Johanniter.

Was das Publikum beim Hausnotruf-Event präsentiert bekommt, das kennt das Ronnenberger Paar Renate (82) und Hans Mentner (83) schon lange: Beide vertrauen seit 22 Jahren dem Hausnotruf der Johanniter. Sie arbeitete in der Verwaltung des Amtsgerichts, er war im Wirtschaftsministerium. Renate



Das Ronnenberger Ehepaar Mentner mit dem Johanniter-Dienststellenleiter Olav Grote. FOTO: JUH

Mentner trägt täglich den Hausnotrufknopf. Der gebe ihr zusätzliche Sicherheit, sagt sie. Der Standortvorteil: Das für sie zuständige Einsatzteam der Johanniter sitzt nurein paar hundert Meter entfernt am Hagacker in Ronnenberg.

Renate Mentner kennt das Grundprinzip sehr gut: Drückt sie den Knopf, meldet sich zuerst die Einsatzzentrale der Johanniter über Lautsprecher. „Darauf kann man sich verlassen“, sagt die Pensionärin. Vor zwei Jahren stürzte sie vor ihrem Haus und

brach sich das Handgelenk. Auch da meldeten sich die Johanniter sofort und schickten Hilfe. Den Knopf erreichbar immer dabei haben – darum geht es. „Auch beim Duschen; die Handsender sind wasserdicht“, empfiehlt Olav Grote, Erst Dienststellenleiter des Johanniter-Ortsverbands Deister. Und damit auch Chef der Einsatzcrew für den Hausnotruf in Ronnenberg. Die Einsatzkräfte durchlaufen alle eine Grundausbildung zum Rettungshelfer (Rettungssanitäter-Grundlehrgang) und werden auch mit Workshops auf ihre Einsätze bei den vorwiegend älteren Teilnehmenden vorbereitet. Von Ronnenberg aus sind die Johanniter im Calenberger Land und benachbarten Stadtteilen Hannovers unterwegs.

Bereits seit 2004 vertraut Renate Mentner dem Hausnotrufsystem; seit ihrem zweiten Schlaganfall. „Mein Mann und unsere Tochter sagten damals:

Ohne Hausnotruf kommst du nicht nach Hause“, erinnert sie sich. Sie hatte sich lange Zeit auch ehrenamtlich beim Sozialverband Deutschland (SoVD) in Ronnenberg engagiert. In dieser Zeit arbeitete sie oft mit dem Ortsverband Deister zusammen. Es ging um sanitätsdienstliche Betreuung und Erste-Hilfe-Kurse. Inzwischen ist auch ihr Mann Hans beim Hausnotruf dabei; seines Herzens wegen. Dienststellenleiter Olav Grote schaute auf einen Besuch vorbei: „Vielen Dank für Ihr Vertrauen in unsere Arbeit“, gibt er dem Ehepaar mit.

Mehr Informationen gibt es unter Telefon (0800) 0019214 oder im Internet unter <https://www.johanniter.de/deister>.



Gemeinsam digitale Teilhabe stärken

Stadt, VHS und Freiwilligenzentrum suchen ehrenamtliche Digitalbegleiter

Barsinghausen. Viele alltägliche Aufgaben lassen sich heute mit dem Smartphone erledigen – von der Terminvereinbarung über den Versand von Fotos bis hin zur Kommunikation mit Familie und Freunden. Gerade ältere Menschen wünschen sich dabei häufig Unterstützung, um digitale Angebote sicher und selbstständig nutzen zu können. Mit einem neuen gemeinsamen Projekt möchten die Stadt Barsinghausen, die Volkshochschule (VHS) Calenberger Land und das Freiwilligenzentrum Barsinghausen genau hier ansetzen.

Im Rahmen einer Informationsveranstaltung am Mittwoch, 2. September, stellen die Kooperationspartner das neue

Qualifizierungsangebot für ehrenamtliche Digitalbegleiterinnen und Digitalbegleiter vor. Die Veranstaltung findet von 16 bis etwa 17 Uhr in der VHS-Geschäftsstelle Barsinghausen, Langenäcker 38, statt. Die Anmeldung erfolgt im Internet unter www.vhs-cl.de.

Im Anschluss an die Informationsveranstaltung startet am Donnerstag, 5. November, die vierteilige Qualifizierung zur ehrenamtlichen Digitalbegleiter. Die Schulung findet an vier Donnerstagsabenden – 5., 12., 19. und 26. November 2026 – jeweils von 18.15 bis 20.30 Uhr in den Räumlichkeiten der VHS Calenberger Land in Barsinghausen statt. Die Anmeldung erfolgt

ebenfalls auf der VHS-Internetseite.

Vermittelt werden sowohl Grundlagen rund den Umgang mit Smartphones als auch didaktische und kommunikative Fähigkeiten. Die Teilnehmenden lernen, technische Inhalte verständlich zu erklären, Unsicherheiten abzubauen und Menschen individuell beim Lernen zu begleiten. Darüber hinaus werden typische Fragestellungen aus der Praxis, mögliche Herausforderungen im ehrenamtlichen Einsatz sowie Präventionsmaßnahmen behandelt.

Gesucht werden Menschen ab 16 Jahren, die Freude daran haben, ihr Wissen weiterzugeben und andere beim sicheren

Umgang mit dem Smartphone zu unterstützen. Besondere technische Vorkenntnisse sind dafür nicht erforderlich. Wichtiger sind Geduld, Offenheit und die Bereitschaft, Menschen auf Augenhöhe zu begleiten.

Die ausgebildeten Digitalbegleiter werden anschließend in offenen Mediencafés, Sprechstunden oder Einzelberatungen eingesetzt. Die Angebote sollen schrittweise an verschiedenen Standorten in Barsinghausen aufgebaut werden. Dabei werden die Ehrenamtlichen durch das Organisationsteam begleitet und regelmäßig fachlich unterstützt.

„Viele Menschen möchten sich ehrenamtlich engagieren. Als Digitalbegleiterinnen und Di-

gitalbegleiter können sie ihre eigenen Kenntnisse einsetzen und gleichzeitig dazu beitragen, dass ältere Menschen sicherer und selbstständiger mit digitalen Medien umgehen. Das ist gelebte Nachbarschaftshilfe und stärkt den gesellschaftlichen Zusammenhalt“, sagt Lea Drewnitzky, Ehrenamtskoordinatorin der Stadt Barsinghausen.

Auch Anna-Maria Winkler von der VHS Calenberger Land sieht in dem Projekt großes Potenzial: „Die Digitalisierung schreitet immer weiter voran. Mit unserer Qualifizierung möchten wir Ehrenamtliche so vorbereiten, dass sie ihr Wissen verständlich und mit Freude weitergeben können.“ (RED)

Wenn Sie wüssten...

wie die Regierung hinter den Kulissen tickt.

Der Politik-Podcast mit Dunz, Lamby und Quadbeck

Jetzt Reinhören

HAZ NP

Die Highlights beim Maschseefest

Sa., 25. Juli
Big Band Berenbostel
Swing, Funk und Modern Jazz

So., 26. Juli
Juliano Rossi und Lutz Krajenski
Swingklassiker der 50er- und 60er-Jahre

Do., 30. Juli
DUEJA
Electropop in Schwarz und Pink

Mo., 3. August
Soul Control
Funkige Grooves und tanzbare Hits

23. – 26. Juli
DIE FINALS 2026 HANNOVER

Alle Veranstaltungen finden auf der HAZ- und NP-Bühne am östlichen Nordufer statt.

unterstützt von:

positive energie

Mein Drogeriemarkt

Hier gehts zum Programm

STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

HANDWERK /
GEWERBLICHE BERUFE

**Mitarbeiter Fußwegreinigung/
Winterdienst** Vollzeit, Teilzeit oder
Minijob, FS erforderlich, deutsch o.
russischsprachig Pook 0511-555033

Suche Dachdecker- und/oder Helfer
im Raum Ronnenberg. Anfragen gerne
unter: ☎ 0172/5156511

NEUER JOB?

... UNSER STELLENMARKT!

Beruflich durchstarten – mit einer Anzeige
im Stellenmarkt des **burgbergblick**:

Tel.: 0800 - 154 42 33 · E-Mail: kleinanzeigen@wochenblaetter.de

MEDIZINISCHE- UND PFLEGEBERUFE



Baltenweg 3 · 30890 Barsinghausen
Telefon: 0 51 05 · 52 86 - 0
Telefax: 0 51 05 · 52 86 - 52



Zum nächstmöglichen Termin:

Mitarbeiter (m/w/d) in der Pflege
(Examierte Pflegefachkräfte)
Wohnbereichsleitung (m/w/d)
in Vollzeit oder Teilzeit

Wir suchen Sie und wünschen uns:

- Interessierte und aufgeschlossene Personen, deren Leidenschaft die Pflege und Betreuung älterer Menschen ist

Wir bieten:

- Das Arbeiten in einem motivierten und engagierten Team, in einer angenehmen und freundlichen Atmosphäre
- Vergütung nach Tarifvertrag der Diakonie AVR-DD je nach Qualifikation
- Kinderzulage, Nacht-, Sonn- und Feiertagszuschläge
- Zusätzliche Altersvorsorge
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Wir freuen uns über Bewerbungen per E-Mail an:

Brigittenstift Altenzentrum
z. Hd. Dirk Hartfiel, Baltenweg 3, 30890 Barsinghausen
Dirk.Hartfiel@brigittenstift.de

Bewerbung@evang.hilfsverein.de

www.brigittenstift.de

SOZIALE / PÄDAGOGISCHE BERUFE

Saskia L.

Arbeiten mit
HERZ & SEELE

Die Johanniter suchen
Betreuungskräfte (m/w/d)
für Ganztagschulen.

Ein Job direkt um die
Ecke. Jetzt bewerben:
johanniter.de/ganztag-seelze

JOHANNITER

VERTRIEB / BERATUNG / VERKAUF

Beraten. Verkaufen. Service mit Herz.
Servicekraft (m/w/d)
für den Fahrkartenschalter
im ASB-Bahnhof Barsinghausen

✓ Teilzeit
✓ Sicherer Arbeitsplatz
✓ 30 Tage Urlaub + Jahressonderzahlung
✓ Fort- und Weiterbildungen
✓ Persönliche Einarbeitung

Jetzt unkompliziert bewerben
asb-stellenmarkt.de

ASB
Arbeiter-Samariter-Bund

NABU

Helfen Sie mit
einer Kranich-
Patenschaft!

Eleganter Tänzer
sucht liebevolle Partnerin
für lebenslanges Glück.
Tel.: 030.284984-1574

NABU.de/kranich-pate
E-Mail: paten@NABU.de

Mein Personal Trainer ist hier.
**Mein Job
gleich nebenan.**

**Jobs für
NIEDERSACHSEN**

Jetzt Job finden unter:
www.jobsfuerniedersachsen.de

WEITERE BERUFSFELDER

Dein Job in Hannover & Region

lokalboten.de
#1 für Zustelljobs

Freie Stellen in

- Ronnenberg
- Ricklingen
- Egestorf
- Kirchdorf
- Hohenbostel
- Kirchdorf
- Gehrden
- Lenthe

**Heute eingestellt,
morgen zugestellt**

Egal ob Vollzeit, Teilzeit oder als Minijob.
Wähle aus den besten Zustelljobs
deiner Region den aus,
der zu dir passt!

jetzt.bewerben@lokalboten.de
Hotline: 0800 1234 399
(kostenfrei)

Schülerjob
gesucht?

Jetzt Zeitungen austragen und Geld
verdienen bei der WM Vertriebs- und
Werbeservice GmbH

Einfach online, telefonisch (0800 1234 399)
oder über WhatsApp

bewerben und den QR-Code scannen:



Freie Gebiete:

- Barsinghausen
- Gehrden
- Ronnenberg
- Großgoltern
- Hohenbostel
- Stemmen

burgbergblick

21217001_002626

HAUS- UND
REINIGUNGSPERSONAL

Suche Haushaltshilfe in Gehrden mit
leichter Altenbetreuung, eventl.
wöchentlicher Schichtwechsel nach
Vereinbarung, Kost u. Logie inklusive.
Näheres unter ☎ 05 108 - 78 27

Reinigungskraft für Arztpraxis
in Barsingh., 3x2h/Woche nachmittags,
Einarbeitung, nettes Team
☎ 05105/1652

MINI- UND NEBENJOBS

LKW-Fahrer (m/w/d) auf 603€ Basis
ab sofort gesucht. Fahrten ausschließ-
lich mit leeren 12to Koffer Fahrzeugen
(Raum Hannover). Gern auch Rentner.
Tel. 0173 5368833

STELLENGESUCHE

MINI- UND NEBENJOBS

Malerei sucht Arbeit, auch am
Wochenende ☎ 0176/40705700

Was wäre Ihr letztes
Geschenk an die Welt?



www.mein-erbe-tut-gutes.de · (030) 29 77 24 36
Eine Initiative gemeinnütziger Organisationen in Deutschland.

IMMOBILIENMARKT

IMMOBILIENVERKAUF

EIGENTUMSWOHNUNGEN

**Geben Sie Ihre
Immobilie in
seriöse Hände.**

Wir suchen ...

- Einfamilienhäuser
- Reihenhäuser und DHH
- Grundstücke
- Mehrfamilienhäuser
- Eigentumswohnungen

in und um...

- Barsinghausen
- Bad Nenndorf
- Wunstorf-Luthe und rund um den Deister

Für Sie vor Ort

Michaela Brandes
05105 / 524444



**Hannoversche
Volksbank Immobilien**
www.hanvbimmo.de

HÄUSER

**Kennen Sie jemanden,
der verkaufen möchte?**

RUDNICK IMMOBILIEN
menschlich · fair · kompetent

Geben Sie uns Ihren Immotipp
für Haus, Wohnung oder
Grundstück – und sichern
Sie sich Ihre Prämie.

**BIS ZU
2.000,-€
MÖGLICH!**

**Jetzt Tipp
abgeben!**

☎ 05031 51880 Alle Details und Bedingungen finden Sie unter:
www.rudnick-immobilien.de/service/immotipp

FERIEN- UND
FREIZEITIMMOBILIENIMMOBILIENKAUF-
GESUCHE

GRUNDSTÜCKE

Für Naturfreunde. Schönes Wochen-
endgrundst., im Weserbergland, am
Rande von Naturpark Solling Vogler, mit
solidem Gartenhaus, 500m² Eigentum,
Trinkwasser u. ausreichend Solarstrom
vorh., aus Altersgründen abgabefrei zu
verk., KP 39.000€ VB. Näheres zu
erfahren unter: 0511 52 44 29

SUCHE HAUS

EFH / MFH, auch sanierungsbedürftig
und älter oder zum Abreißen.
☎ 0176/86099868

SUCHE BAUMÖGLICHKEIT ab
400qm. Abschnitt vom Garten,
Abrisshaus, 2. Reihe, Resthof,
o.ä. ☎ 0176-15416372

**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Hilfe, die ankommt.
Gemeinsam helfen. Vor Ort und weltweit.

Jetzt spenden! drk.de/spenden

Immer dabei. Immer informiert.
Mein burgbergblick.

epaper.burgbergblick.de

Wir machen lokale Zeitungen. Ob Online
auf epaper.burgbergblick.de oder in unseren
gedruckten Ausgaben: Bei uns lesen Sie
lokale Nachrichten Ihrer Region.



Rätselspaß am Wochenende

allmähliche Steigerung

Teil des Stillen Ozeans

Fahnenstange

3

Hawaii-Insel (USA)

Tele-dialog (Kw.)

persönliches Fürwort (3. Fall)

niemals

Weltfußballbund (Abk.)

Haustier der Lappen

Handmähgerät

Frage nach einem Ort

Stoffbehausung

Weis-sager

Hölle

4

2

arab. Zupf-instrument

Wundstarrkrampf

sume-rische Königs-stadt

Ab-schieds-gruß

Initialen der Temple

Roman von King

Ohne kochen gesund daheim essen
Der ASB-Menüdienst

• täglich frisch und heiß geliefert
• Lieferung an 365 Tagen im Jahr
• große Auswahl aus über 80 Gerichten
• keine vertragliche Bindung
• Menüs für besondere Ernährungsanforderungen
jetzt unverbindlich beraten lassen!
☎ Telefon: (05105) 77 00 36
✉ info@asb-menedienst.de
🌐 www.asb-menedienst.de

ASB
Arbeiter-Samariter-Bund

nicht ge-bräucht

erstes Schul-buch

6

dt. Normen-zeichen (Abk.)

priester-liches Gebet

Düsen-flug-zeug

Scheide-brief im israel. Recht

venezia-nischer Admiral †1792

Männer-kose-name

hier,... und da

kaufm.: Bestand

Abk. einer Winkel-funktion

Doku-menten-samm-lung

alter Ton-träger (Abk.)

Segel-kom-mando: wendet!

Box-begriff (Abk.)

1

Eignung, Fertig-keit

Fluss zum Dollart

WC, Wasch-raum

1

2

3

4

5

6

KRAFTFAHRZEUGMARKT

KFZ ANGEBOTE

FORD

Ford C-Max, schwarz, EZ: 14.2.2006, Top gepflegt, TÜV, leichte Gebrauchsspuren, Navi. ☎ 05108/6090948

KFZ GESUCHE

PKW KAUFGESUCHE

Kaufe PKW, Busse, LKWs
Bj. 70-2022 auch ohne TÜV mit Mängeln, hohe KM, Unfallern, Motorschäden, einfach alles anbieten.
Tel.0172/4937225

MOTORRÄDER / ZWEIRÄDER

Kaufe/Hole Motorräder, Roller, Mofas, Mopeds. Auch defekt.
☎ 0172/5156511

WOHNMOBILE / -WAGEN

Wir kaufen Wohnmobile+Wohnwagen
☎ 03944-3 61 60, www.wm-aw.de Fa.

REISEMARKT

REISEMARKT DEUTSCHLAND

OSTSEE

Grömitz Fischerstr., gemütl. FeWo für 2-3 P., Balkon, Garage, Termine frei ☎ 01 57/33 86 88 68 AB

REISE / TOURISTIK

WEITERE ANGEBOTE

CUXHAVEN-DUHNEN
gemütl. Ferienwohnung 150m zum Sand-Strand, 22.8.-12.9.+ab 19.9. frei 2x SZ, 54m², bis 4 Pers., Balkon,Tiefgaragenplatz, WLAN, 2x Fahrräder, ab 58€ pro Übernachtung Infos unter: cuxfewo.de oder ☎ 0511-799280

VERSCHIEDENES

Haushaltsauflösungen, Entrümpelungen. An-/ Verkauf
Fa. Michaela Ertel • 05105 / 80667

VERANSTALTUNGEN

Flohmarkt

Das Original im Schaumburger Land

26.Juli

Möbel Heinrich Bad Nenndorf
www.dhd-maerkte.de

NEUES ZUHAUSE?

... IN UNSEREN ANZEIGEN!
Sie suchen ein Haus, eine Wohnung oder ein Grundstück, dann inserieren Sie jetzt:
Tel.: 0800 - 154 42 33
E-Mail: kleinanzeigen@wochenblaetter.de

BEKANNTSCHAFTS-ANZEIGEN

BEKANNTSCHAFT

SIE SUCHT IHN

Rita, Mitte 60, Hauswirtschafterin i. R., verwitwet, jünger wirkend, mit bezauberndem Lächeln u. eig. Pkw. Ich bin eine herzliche, lebensfrohe Frau u. wünsche mir einen lieben Mann an meiner Seite. Mögen Sie Spaziergänge, Theater u. gute Gespräche? Harmonie u. Zuneigung sind mir wichtig. Ich bin nicht ortsg. PV Tel. 01520-8293309

Ingrid, 70 J., bin eine gepflegte, sehr hübsche Frau, mit schöner weibl. Figur. Habe keine Kinder, bin völlig unabh. u. könnte auf Ihren Wunsch auch zu Ihnen ziehen. Ich bin gerne in der Natur, mag spazieren u. die Gartenarbeit. Interessiert? PV Tel. 0176-56848299

ER SUCHT SIE

Sympath. Peter, 76 J., Ingenieur im Ruhestand, verwitwet, sucht Herzensdame. Bin humorvoll, gepflegt, vielseitig int., liebe Natur, Autofahren u. schöne Spaziergänge. Wenn Sie auch nicht länger allein bleiben möchten u. sich neue Lebensfreude zu zweit wünschen, freue ich mich auf Ihren Anruf ü. PV Tel. 0162-7939564

Er (60, ungeb., Tagesfreiz.) su. nette Dame f. Dates, Freundschaft, u. viell. Partnerschaft SMS 0160 65 47 573

Er sucht Sie zwischen 50-60 Jahre für eine feste Beziehung. 0152-07143712

MARKTPLATZ

MÖBEL / HAUSRAT

Haushaltsauflösungen Entrümpelungen An- und Verkauf
Thomas Ertel
☎ 0172 5 13 03 44

Kaufe altes Silberbesteck, auch versilbert ☎ (0177) 8884144

BÜRO

Schreibtisch höhenv.
eletr. höhenverstellbar, 160x80cm, grau, neu, kaum gebraucht, 120,-€ VB Tel.: 0177/4561077

GARTEN

Baumfällung, Pflasterarbeiten, Zaunbau, Rollrasen uvm. ☎ 0163/2107348

Gartenpfl./Heckenschn.0172 1790101

KUNST- UND SAMMLERMARKT

Großer Sommerankauf!!!
Abendgarderobe, Pelze, Leder, Trachten, Kristall, Porzellan, Silber, Zinn, Bernstein, Möbel, Kunst u. Krempel zum fairen Preis ☎ (0152) 15 23 78 11

BAUEN & WOHNEN / BAUMARKT

Elektroarbeiten N. Schwarz. Komme auch für Kleinigkeiten! ☎ (05108) 6656

Fliesenleger + Badsanierung ☎ 0160/97739654

HOBBY UND FREIZEIT

Modellbahner suchen Eisenbahn & Zubehör. Anlage oder Sammlung. Auch Modellfahrzeuge usw. 0175-777 44 99

Ankauf Modelleisenbahn alle Spuren ☎ 0151 1795 7706

DIENTSTLEISTUNGEN

Für Senioren bequemes Renovieren. Wir gestalten Ihre Wohnung, räumen aus u. ein, hinterlassen ein saub. Heim. Malerbetrieb Gebr. Maikowski GbR, www.seniorenmalerei.de (0511)-314441

GARDINEN HELGA

waschen, auf-und abhängen Tel: 01575 5093542

Dachsanierung frei, Garage, Carport, Dachrinnen, Isolierungen, Reparatur, Fassaden/Verkleidung(0157) 33370799

www.ihr-helferchen.de
Die faire Haushaltsauflösung & Entrümpelung. Vom Keller bis Dach. Mit fairer Wertverr. Wir arbeiten gründlich, besenrein & diskret. ☎ 0511/12271851

www.allesweg24.de
Der Fachbetrieb für Entrümpelung und Haushaltsauflösung mit Wertverrechnung. ☎ (0511) 499495

Fenster putzen für je 4,- €
Angebot gratis! Christian Appel 05031/91 56 26 od. 0172/666 35 02

Gartenarbeiten und Entsorgung aller Art. 30% Rabatt ☎ (01 51) 64 34 69 48

Hecken/Baumschnitt,Gartenpflege zum FP.-10% Rabatt ☎0176 23608987

Umzüge, Entr.,Transp. 0511/71657401

Gartenpflege zum FP 0163/7709224

Dach: Kleinflick & Rinne ☎44497279

SIE SIND AUF DER SUCHE NACH QUALIFIZIERTEM PERSONAL?
Dann werben Sie in unserem regionalen Stellenmarkt des **burgbergblick:**
Tel.: 05105-521323
E-Mail: b.rasche@maadsack.de

Wir machen der Demokratie RÜCKENWIND.
Sind Sie dabei?

AMADEU ANTONIO STIFTUNG

burgbergblick

Freies, unabhängiges und überparteiliches Informationsblatt für das Calenberger Land.

Verlag:
MADSACK Medien Hannover GmbH & Co. KG
August-Madsack-Straße 1, 30559 Hannover
E-Mail: burgbergblick@maadsack.de
Redaktionsleitung:
Thorsten Schirmer
Redaktionskoordination:
Tobias Welz
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Patrick Bludau
Druck: Druckzentrum Niedersachsen
Gutenbergstraße 1, 31552 Rodenberg

Zustellung:
WM Vertriebs- und Werbeservice GmbH,
August-Madsack-Straße 1,
30559 Hannover,
unter www.burgbergblick.de können Sie uns ganz einfach mit zwei Klicks melden, wenn Sie die Zeitung nicht bekommen haben.

Leserbriefe:
Anonyme Zuschriften werden nicht veröffentlicht. Jeder Leserbrief muss mit voller Adresse versehen und vom Einsender unterschrieben sein. Die Redaktion behält sich Kürzungen unter Berücksichtigung der presserechtlichen Verantwortung vor. Alle vom Verlag gefertigten Entwürfe und Anzeigen sowie alle redaktionellen Texte und Fotos sind urheberrechtlich geschützt. Die Übernahme und Verwendung bedarf der schriftlichen Zustimmung. Für die Richtigkeit telefonisch aufgebener Anzeigen oder Änderungen übernimmt der Verlag keine Gewähr.

Erscheinungsweise:
wöchentlich sonnabends
Es gilt die Preisinformation Nr. 85 ab 01.01.2026

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis » bitte keine kostenlosen Zeitungen « an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-Briefkasten.de

TRAUERANZEIGEN

Hans-Werner Weinreich
* 30.11.1947 † 19.06.2026

Es ist schwer einen geliebten Menschen zu verlieren.
Jetzt ziehst du dahin, frei von Allem,
was dein Leben schwer machte.

Es ist wohlthuend, soviel Anteilnahme zu erfahren.

Wir danken allen sehr.
Marlies Weinreich und Familie

*Du hast gesorgt, du hast geschafft,
bis dir die Krankheit nahm die Kraft.
Nun schloß in Frieden, ruhe sanft
und hab für alles Liebe Dank.*

Inge Harborth
geb. Süllow
* 03.03.1942 † 20.07.2026

Wir sind unendlich traurig
**Dein Henning
Linda und Frank
Armin und Katrin
Sarah und Marcel**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am
Dienstag, dem 04.08.2026 um 14:00 Uhr
auf dem Friedhof in Egestorf statt.

Bestattungen Bierbrauer, Stoppstr. 83, 30890 Barsinghausen,
Tel. 05105/84222, www.bestattungen-bierbrauer.de/gedenken

EINER FÜR ALLES!

GUTSCHEIN 50,- €

HAZ Tickets NP

Auch online unter: haz-ticketshop.de • np-ticketshop.de

Galaxy Tab A11+ für nur 1 € sichern!
Mit NP Digital verlässlich informiert bleiben.

Tablet für 1 € statt 199 € +100 € geschenkt

Neue Presse NP E-Paper

Wissen, was Hannover und die Welt bewegt.

Neue Presse NP

Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland

Die Wildnis auf dem Balkon

Freie Bahn für Flora und Fauna: Das ist das Motto beim Rewilding, das mit vielen Formen und Farben ein gesundes Ökosystem mitten in der Stadt schafft. Ganz ohne ständige Kontrolle.

Wildnis auf dem Balkon? Beim sogenannten Rewilding ist das gewollt: Flora und Fauna dürfen sich frei entfalten und eine Vielfalt an Formen und Farben hervorbringen. Die Pflanzflächen werden dabei nicht achtlos sich selbst überlassen, sondern gezielt als „Mini-Wildnis“ gestaltet. Mit heimischen Sorten, abwechslungsreichen Strukturen und bewusst reduzierter Pflege entsteht ein lebendiges Ökosystem, das Insekten anzieht und ein Stück Natur zurück in die Stadt holt.

Rewilding – also das „Wieder-entwildern“ von Landschaften – ist ein innovatives Konzept aus dem Naturschutz. Indem großflächige Naturräume wie das Oderdelta an der deutsch-polnischen Grenze gezielt weniger menschlichen Eingriffen unterliegen, erhält die Natur demnach die Möglichkeit, geschädigte Ökosysteme selbst zu regenerieren und wildere, widerstandsfähigere Lebensräume zu entwickeln.

Was auf großen Flächen zu einer reichen Artenvielfalt von Pflanzen und Wildtieren wie Bisons und Wölfen führt, funktioniert auch im Kleinen – und leistet insbesondere in urbanen Räumen einen wichtigen Beitrag zur Biodiversität: Schon kleine Blühflächen bieten Nahrung und Unterschlupf für zahlreiche Insekten. So wirkt der Balkon dem stillen Artensterben dieser oft übersehenen Tiergruppe entgegen, die für gesunde Ökosysteme unverzichtbar ist.

Die Grundlage für erfolgreiches Rewilding auf dem Balkon ist die richtige Pflanzenauswahl. Heimische Wildblumen wie Kornblume, Natternkopf und Wilde Möhre sind robuster als viele exotische Zuchtformen und ökologisch deutlich wertvoller. Ergänzt durch Gräser und Kräuter wie Thymian, Salbei und Oregano entsteht eine Fläche, die duftet, blüht und lebt. Entscheidend ist die Mischung: Unterschiedliche Wuchshöhen, Farben und Blüh-



Bewusste Gestaltung: Rewilding bedeutet nicht Unordnung. Mit der richtigen Balance aus Eingreifen und Zulassen entsteht eine eigenständige und sehr lebendige Ästhetik.

FOTO: IMAGO/WESTEND61

zeiten sorgen über Monate hinweg für ein kontinuierliches Nahrungsangebot und schaffen vielfältige, stabile Lebensräume, die

Die Natur erhält die Möglichkeit, geschädigte Ökosysteme selbst zu regenerieren und widerstandsfähigere Lebensräume zu entwickeln.

zugleich eine lebendige Ästhetik entfalten.

Neben der Pflanzenvielfalt spielt die Struktur eine zentrale Rolle. Sie ermöglicht es, selbst auf engem Raum vielfältige Mikrohabitate zu schaffen: Rankhilfen, hängende Gefäße und Klet-

terpflanzen erweitern den Lebensraum um zusätzliche Ebenen. Eine flache Wasserschale dient als Trinkstelle für Insekten und Vögel, Totholz wie Äste oder Holzstücke bietet Verstecke, und eine Sandschale kann Wildbienen als Nistplatz dienen. Diese Elemente erhöhen die ökologische Vielfalt und verleihen dem Balkon Tiefe und Lebendigkeit.

Kerngedanke des Rewilding ist der Verzicht auf ständige Kontrolle. Auf dem Balkon bedeutet das: Verblühte Pflanzen bleiben stehen und liefern Samen für Vögel und die nächste Saison. Laub und Pflanzenreste werden nicht sofort entfernt, sondern dienen als Mulch. Statt chemischer Dünger sorgen Kompost und organische Jauchen für ein stabiles Gleichgewicht. Das entlastet zugleich die Pflege: weniger Gießen, weniger Rückschnitt, mehr Selbstausaat.

Rewilding bedeutet jedoch keineswegs Unordnung, sondern eine bewusste Gestaltung. Mit der richtigen Balance aus Eingreifen und Zulassen entsteht eine eigenständige Ästhetik: Samenstände, Gräser und verblühte Pflanzen geben Struktur, während natürliche Materialien wie Holz, Ton oder Stein den organischen Charakter unterstreichen. Dichtere Bereiche wechseln sich mit offenen Flächen ab, die auch Raum für die menschliche Nutzung lassen. So wirkt der Balkon lebendig und verändert sich im Laufe der Jahreszeiten, ohne ungepflegt zu erscheinen.

Ein einzelner Balkon mag klein und unscheinbar wirken, doch viele naturnah gestaltete Oasen entfalten gemeinsam große Wirkung. Als Netzwerk aus Mikro-Lebensräumen – sogenannten Trittsteinbiotopen – bieten sie Insekten wichtige Zwischenstationen.

Gerade in dicht bebauten Quartieren tragen solche grünen Lebensinseln dazu bei, das Überleben einzelner Arten zu sichern; zugleich verbessern sie das Mikroklima, spenden Schatten und schaffen wohltuende Abkühlung. So entstehen mitten in der Stadt wertvolle Rückzugsorte für Mensch und Tier.

Wer mit Rewilding auf dem Balkon beginnen möchte, kann so vorgehen:

- Setzen Sie auf heimische Pflanzen und regionale Saatgutmischungen.
- Kombinieren Sie Blühpflanzen mit Kräutern und strukturgebenden Gräsern.
- Schaffen Sie mindestens eine Wasserquelle.
- Lassen Sie Bereiche bewusst wachsen – nicht alles muss ständig gepflegt werden.
- Beobachten Sie die Entwicklung und passen Sie nur gezielt an.



Sicher gestalten: Trinkschale für Insekten

FOTO: IMAGO/F. HECKER

Besonders eignen sich für das Rewilding heimische Wildstauden und Kräuter, die trockenheitsverträglich, insektenfreundlich und langlebig sind: zum Beispiel Wiesensalbei, Hornklee, Skabiosen-Flockenblume, Heidenelke, Wilde Möhre, Akelei, Glockenblume, Lun-

genkraut, Bärlauch sowie mediterrane Kräuter wie Thymian, Salbei und Oregano.

Eine Mischung aus mehrjährigen und sich selbst versamenden einjährigen Sorten sorgt dafür, dass der Balkon langfristig begrünt bleibt und sich pflegeleicht immer wieder neu entwickelt.



Ergänzung im Balkonbeet: Kräuter wie Thymian und Salbei lassen es zwischen Kornblume und Natternkopf blühen – und locken ebenso Bienen und andere Insekten an.

FOTO: IMAGO/ZOONAR.COM/PETER HIMMELHUBER



DIE NACHT DER MUSICALS
Dienstag, 23.03.2027 | Theater am Aegi

Komm zum HAZ-Familienfest!

- „Rabe Rudi“ Show
- Live-Musik „Raketen Erna“
- Hiphop-Tanz „Li'l'People“ der Tanzschule Bothe
- Präventionspuppenbühne der Polizeidirektion Hannover
- Feuerwehrmodenschau
- Reiter- und Hundestaffel der Polizei
- Sicherheitsübungen für Groß und Klein und vieles mehr ...



Hannoversche Allgemeine HAZ

Am 16. August
von 11 bis 17 Uhr
im Maschpark.
Eintritt frei!

Ihr persönlicher Ticketservice der HAZ & NP

Alle Stars. Alle Tickets. Ein Shop.

KRS One
31. August 2026: Kulturzentrum FAUST

TJARK
01. September 2026: Pavillon

The Gardener & The Tree
02. September 2026: Musikzentrum

ela. – Pinke Plüschjacke Tour
03. September 2026: Lux

No Angels – TwentyFive Live
04. September 2026: Gilde Parkbühne

DIKKA - Boah ist das krass Tour
05. September 2026: Swiss Life Hall

Schimmerling - Stadiontour
05. September 2026: Faust - Mephisto

Lukas Bärfuss - Königin der Nacht
08. September 2026: Literaturhaus

Vor Ort für Sie da:

In den HAZ & NP Geschäftsstellen

Hannover, Lange Laube 10

Theater am Aegi, Aegidientorplatz 2

Burgdorf, Marktstraße 16



tickets.haz.de | Barrierefreier Schwerbehinderten-Service unter: service@haz-ticketshop.de